

Römerrastplatz

GEMEINDEZEITUNG 2 – Juni 2017

S 21

**Gemeindejugendrat „Spezial“
Die Präsentationsveranstaltung**

am Montag, 19. Juni 2017
um 18:30 Uhr in der
Musikschule Wilhering
Balduin Sulzer Saal

Römerrastplatz - Eröffnung am 23. Juni 2017

S 12

Stammtisch für pflegende Angehörige

S 23

Familien- und Klimawanderung

S 27

HÖLLERL

HÖLLERL Franz Ges.m.bH. Elektrofachhandel
4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28
Tel.: 07229/82082, Fax: 07229/8208227
office@hoellerl.at, www.hoellerl.at



Grosse Frühjahrsaktion.

Internet 3 Monate GRATIS

für Neukunden und Upgrader*

Holen Sie sich das Testsieger-Internet**

Aktionszeitraum bis 30.06.2017

- zum 8. Mal in Folge Testsieger im Speedindex Austria von NETFLIX
- Freuen Sie sich über 3 Monate gratis als Internet-Neuanmelder und -Upgrader (=Umstieg auf ein höherwertiges Produkt), wenn Sie sich jetzt für ein Produkt mit Internet (Internet, Internet Only oder Kabel Kombi+) entscheiden
- Gratisinstallation des WLAN-Modems (statt € 50,-)
- 0 € Technikerentgelt (statt € 79,-)

** NETFLIX ISP Speedindex AUSTRIA: Testsieger Juli 2016 - Jänner 2017

* Aktion gültig bei Internet-Neubestellung und -Upgrade bis 30.06.2017, ausgenommen Web&TV-Kombi und Business- Produkte. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Ab dem 4. Monat gilt der Tarif für das gewählte Produkt. Alle Tarife und Vertragsbedingungen finden Sie unter www.hoellerl.at.



Bürgermeister Mario Mühlböck

Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

Frau Vizebürgermeisterin Renate Kapl verlässt mit Ende Juni nach 30 Jahren die Wilheringer Gemeindepolitik.

Ich möchte ihr an dieser Stelle ganz herzlich und aufrichtig für ihre so wertvolle, gute und unermüdliche Arbeit für Wilhering und seine BürgerInnen danken.

Eine wie sie, die immer das Gemeinsame vor das Trennende gestellt hat, ist sicher nicht alltäglich. Sie ist auch mitgegangen, wenn es galt, unpopuläre Maßnahmen zu treffen.

Die vielen guten Ideen, der Elan und die Herzlichkeit, die sie eingebracht hat, sollen im Vordergrund stehen und in Erinnerung bleiben.

Trotz Beruf und Familie hat sie unermüdlich alle Termine wahrgenommen und immer wieder in der Gemeinde oder in der ÖVP neue Ideen eingebracht oder Veranstaltungen auf die Beine gestellt.

Die stete Weiterentwicklung des Wilheringer Kultursommers mit all seinen Veranstaltungen und rund 10.000 BesucherInnen jedes Jahr ist das Ergebnis ihrer Arbeit, die oft ein ganzes Jahr

Vorbereitung verbraucht.

In 30 Jahren erlebt man eine Entwicklung der Menschen und der Gesellschaft. Das bedeutet immer wieder neue Herausforderungen und Aufgaben.

Wir haben oftmals gemeinsam den Weg vorgegeben und haben diesen gemeinsam beschritten, mussten aber auch immer wieder den einen oder anderen Schritt zurück gehen.

Handschlagqualität – eine ihrer positiven Eigenschaften – Vereinbartes wurde gehalten! Davor ziehe ich ganz besonders den Hut und hoffe für die Zukunft, dass dies weiterhin so bleiben wird.

Ich habe es bei unseren Besuchen der Geburtstagsjubiläen erleben dürfen – diese Frau kann mit den Menschen und viele waren sehr von ihr angetan. "Die Renate oder unsere Renate", damit wurden Erzählungen begonnen.

Ich spreche auch hier den Satz aus, den ich zu manchen Menschen gesagt habe: "Renate und ich waren ein starkes Team. Viele Gemeinden wären froh, wenn sie zumindest auch einen

von uns beiden als Bürgermeisterin oder Bürgermeister vorne stehen hätten."

Das hat uns auch den weithin bekannten Ruf eingebracht: Schaut nach Wilhering, so gehört gemeinsam Politik gemacht. Der „Wilheringer Weg“ wurde nicht nur einmal in Seminaren gepredigt.

So will ich die gute gemeinsame politische Zeit immer positiv in Erinnerung behalten.

Es bleiben viele gute und die eine oder andere auch lustige Erinnerung. Gemeindepolitik muss Gott sei Dank nicht immer eine trockene und ernste Sache sein.

Renate Kapl wird immer von sich behaupten können: "Ich habe einen großen Teil meiner Lebenszeit aufgewendet, um Wilhering mitzugestalten und zu prägen."

In Umfragen kommt heraus, dass die Bewohnerinnen und Bewohner von Wilhering zu den zufriedensten in OÖ gehören.

Für den weiteren Lebensweg wünsche

ich Renate Kapl viel Gesundheit und dass sie endlich Zeit für ihre Hobbies, Familie und Freunde findet.

Herrn Markus Langthaler gratuliere ich zur Wahl in seiner Fraktion zum Vizebürgermeister.

Wir beide kennen uns schon länger und ich bin mir sicher, dass auch er den Weg der guten Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde suchen wird. Meine Türen stehen dafür immer

offen. Das offene miteinander reden im Gemeindevorstand oder Gemeinderat wird bei uns gut gelebt.

Jugendrat

Sehr angenehme und aktive Jugendliche haben mich mit ihrer Arbeit beim Wilheringer Jugendrat fasziniert.

Diese jungen Frauen und Männer haben mit ihren Ideen und Wünschen aufgezeigt, dass unsere heutige Jugend nicht abgehoben agiert, sondern

genau weiß, was heute möglich ist und was sich die Kommune oder Gesellschaft nicht leisten kann. Bei vielen Ideen kommt auch immer gleich dazu, dass sich die jungen Leute selbst anbieten, bei der Umsetzung der Dinge Hand anzulegen oder sich darum zu kümmern. Hut ab vor Euch.

Ein detaillierter Bericht folgt aus dem Ausschuss.

Ihr



Stadt- und gemeindeübergreifende Projekte im Großraum Linz-Land

„Gemeinsam sind wir stärker. In der Stadt Leonding wird Kooperation mit Umlandgemeinden großgeschrieben.“ Die Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden Linz, Leonding, Pasching, Wilhering, Kirchberg-Thening und Oftering stimmt den Leondinger Bürgermeister Mag. Walter Brunner optimistisch.

Öffentlicher Raum in Städten und Gemeinden dient nicht nur dem Transport- bzw. Verkehrszweck, sondern soll auch zum Verweilen und Aufhalten einladen. Die Aufenthaltsqualität in öffentlichen Räumen entscheidet oft über das subjektive Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger. Um die Aufenthaltsqualität und das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung zu erhöhen, gründete die Stadt Leonding gemeinsam mit den Gemeinden Pasching, Kirchberg-Thening, Oftering, Wilhering und dem Stadtteilraum Linz- Mitte sowie Linz-Südwest ein stadtrregionales Forum.

Zweck dieser interkommunalen Gemeinschaft ist es, Strategien für die Stadtteilbelebung zur Attraktivierung des öffentlichen Raums zu erarbeiten und über Gemeindegrenzen hinaus Infrastruktur und Mobilität für die Teilregion Linz-Land nachhaltig zu verbes-



V.l.n.r.: 1. Reihe: Bgm. Walter Brunner, Bgm. Peter Mair, Bgm. Mario Mühlböck
2. Reihe: Bgm. Dietmar Kapsamer, Vbgm. Reinhard Hadler

sern. Die Stadt Leonding übernimmt als Kernstadt die Projektleitung, der Vertrag dazu wurde Anfang März von den Bürgermeistern abgeschlossen. Die Strategieentwicklung wird im Rahmen des Programms „Investition in Wachstum und Beschäftigung Österreich 2014-2020“ eingereicht und durch EU- und Landesförderungen unterstützt.

RMOÖ-Regionalmanager Josef Fürnhammer, DI Renate Fuxjäger und DI Andreas Mandlbauer von der Raumplanungsabteilung des Landes OÖ unterstützen das stadtrregionales Forum. Nach der Projektierungsphase wollen die kooperierenden Bürgermeister rasch in die Umsetzung für die Raumentwicklung des Großraumes Linz-Land kommen. |

Gemeindeamtsneubau geht ins Finale

Mit den Arbeiten an der Außenfassade und dem gleichzeitigen Detailinnenausbau geht der Gemeindeamtsneubau in die Zielgerade.

Das Innenmobiliar wird von einem Tischler gefertigt.

Der Vorplatz wird asphaltiert und nicht gepflastert. Dies bietet Vorteile bei der Schneeräumung und vor allem wenn man dort einen Bauernmarkt oder sonstige Veranstaltungen abhalten möchte.

Es ist für die Besucher besser zu begehen und auch rollende Verkaufsstände, Biergarnituren etc. sind auf ebener Fläche einfacher handzuhaben. Ein **Tag der offenen Tür** und die Ein-



Baufortschritt im Mai

weihung sind vorerst für **1. September 2017** geplant. Die Einladung erfolgt zeitgerecht! Danach erfolgt die Übersiedelung in das neue Gebäude. |

Neue Heimat: Mietwohnungen in Schönering im Spätsommer beziehbar

Laut Wohnungsgenossenschaft Neue Heimat werden die Mietwohnungen des ersten Bauabschnittes im Spätsommer an die neuen, stolzen WohnungsbesitzerInnen übergeben.

Ein sehr guter Ausführungsstandard, Lärmschutz für die außen liegenden Wohnungszugänge, eine Tiefgarage, genügend Parkplätze im Freibereich und leistbare Mieten zeichnen dieses Projekt aus.

In der Planungsphase wollte der Wohnbauträger noch ein weiteres Stockwerk mit Wohnungen draufsetzen, weil sich dann die Kosten auf noch mehr Mieter aufteilen und die Mieten dann noch günstiger wären. Die Raumordnung sieht jedoch in unserer Gemeinde höchstens drei Wohn-geschosse vor, um "Hochhausbauten" zu vermeiden.

Die Nachfrage nach weiteren Wohnungen in Schönering ist sehr groß.



Bezug der Wohnungen ist im Sommer geplant.

Man hat Geschäfte, Ärzte, die Schule, Kinderbetreuung, die Kirche, Freizeitanlagen usw. fußläufig vor der Haustüre.

Die OÖ Wohnbau will im Zentrum von Schönering bereits demnächst das angekaufte Bauernhaus abreißen. Ende 2018 könnte der Neubau von Miet-

und Eigentumswohnungen beginnen.

Übrigens sind aktuell drei Wohnungen im Gemeindegebiet sofort verfügbar.

Informationen dazu erhalten Sie auf der Homepage www.wilhering.at oder telefonisch bei Frau Anita Schlackl unter 07226/2255-11. |

Außenstelle Institut Hartheim

Die neue Außenstelle des Institutes Hartheim war lange in Planung, weil es darum ging, die Baufragen und agogischen Fragen in Einklang zu bringen und sparsam zu planen bei gleichzeitiger Berücksichtigung hoher Qualitätsansprüche. Am 28.04.2017 konnte nun endlich der Spatenstich dazu gesetzt werden. Errichtet werden eine Tagesstruktur und ein Wohnhaus.

Tagesstruktur bedeutet, dass es sich um eine Einrichtung im Rahmen der Fähigkeitsorientierten Aktivität handelt, in der 24 Personen Beschäftigung finden. Zusätzlich zu den einzelnen Werkgruppen wird es Angebote im Bereich Physiotherapie, tiergestützte Therapie, Bewegung und Sport geben. Der Wohnkomplex bietet insgesamt 22 Personen Wohnmöglichkeit, entsprechend ihren Bedürfnissen in unterschiedlichen Gruppengrößen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der speziellen Situation von RollstuhlfahrerInnen, welche auch hier einziehen werden. Geplante Eröffnung: Herbst/Winter 2018.

Die Außenstelle in Wilhering ist ein weiterer Schritt auf dem Weg der Inklusion. Dies meint, dass Menschen



Der Spatenstich für die Außenstelle des Institutes Hartheim ist erfolgt

ganz selbstverständlich und unverrückbar Teil der Gesellschaft sind – so, wie sie sind, mit ihren Stärken und Schwächen, unabhängig von einer Behinderung.

Aus diesem Grund will das Institut Hartheim gemeinsam mit Wirtschaftsbetrieben vier integrative Arbeitsplätze anbieten. Das bedeutet, dass KlientInnen die Möglichkeit haben, in regionalen Unternehmen zu arbeiten, aber weiterhin im Rahmen der Fähigkeits-

orientierten Aktivität und in Begleitung von MitarbeiterInnen des Institutes. In Aschach, Feldkirchen und Ottensheim werden ebenfalls solche Außenstellen errichtet.

An der Spatenstichfeier haben unter anderem Landesrätin Birgit Gerstorfer, Bgm. LAbg. Jürgen Höckner in Vertretung von LH Mag. Thomas Stelzer und Bgm. LAbg a.D. Mario Mühlböck teilgenommen und die Bedeutung des Projektes für die Sozialarbeit in Oberösterreich unterstrichen. |

Dorfgemeinschaft Schönering ist nunmehr ein Verein

Die Dorfgemeinschaft Schönering ist bereits über viele Jahre hindurch sehr aktiv und aus dem örtlichen Leben in Schönering und unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken.

Das Entzünden der Kerzen am Rieisendventkranz bei gutem Punsch und Imbissen ist eine wichtige Tradition geworden.

Der erste Kunsthandwerksmarkt im Vorjahr am 26. Oktober war ein Aussteller- und Besuchermagnet und wird



selbstverständlich heuer wiederholt. Es wird sicherlich weitere neue Ideen und Veranstaltungen geben, die da geboren werden.

Die Dorfgemeinschaft Schönering hat sich nunmehr zu einem offiziellen Verein konstituiert.

Man trifft sich zu einem Wanderstammtisch, welcher jedes Mal abwechselnd in den Gasthäusern Hollaus und Herzog oder im Café Restaurant Regina in Schönering stattfindet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dorfgemeinschaft-schoenering.at! |

Neue Bühne für unsere Musikvereine und Vereine

Stolz wurde Ende März die neue Auführungsbühne für unsere Musikvereine, aber auch für alle übrigen Vereine und Institutionen übernommen.

Die Gemeinde Wilhering hat die beiden Musikvereine gebeten, dass sie nach ihren Erfahrungen und Vorstellungen eine Steckbühne für Aufführungen, zum Theaterspielen etc. zusammenstellen.

Alle Wünsche wurden berücksichtigt und es wurde eine Sonderanfertigung beauftragt.

Beim Frühjahrskonzert des Musikvereines Schönering erlebte die Bühne ihre Premiere. |



Bauhofmitarbeiter und Helfer der Musikvereine beim Probeaufbau der Bühne

Breitband in der Langsiedlung



Glasfaserkabellegung in Thalham

Laut Breitbandkataster des Landes OÖ ist die Gemeinde Wilhering bereits sehr gut mit Breitband, sprich Glasfaserkabel, angebunden. Hauptgrund ist das Angebot der Firma Höllerl mit 24speed.at.

Auch die Kosten sind im Vergleich zu anderen Anbietern sicherlich im günstigeren Segment angesiedelt.

Die Firma Höllerl ist gerade dabei, in Wilhering 36 Kilometer echtes Glasfaserkabel einzuziehen.

Bis auf die Ortschaft Wilhering selbst deckt die Firma Höllerl das gesamte Gemeindegebiet sehr gut ab.

Aber auch andere Anbieter wie A1 oder jetzt auch die Energie AG rüsten ständig nach.

Die Energie AG versorgt z.B. die Gemeinde Alkoven und da zuletzt auch die Ortschaft Straßham.

Dort wurde für die betroffenen BürgerInnen von der Energie AG eine Informationsveranstaltung abgehalten und dann wurde mit den Grabungsarbeiten begonnen.

Dabei hat man übersehen, dass ein Teil der Langsiedlung zu Wilhering gehört und auch ein Teil von Wilhering an der Ochsenstraße in Thalham wurde irrtümlich Alkoven zugeordnet. In beiden Bereichen hat die Energie AG keine Information an die Haushalte gegeben.

Diese Wilheringer Haushalte und auch wir als Gemeinde waren überrascht und nicht informiert, als dann auf einmal Techniker der Energie AG vor den Haustüren standen und um Unterschrift für einen Breitbandanschluss baten.

Die Energie AG versprach, die Information an die Wilheringer Gemeindebürger in diesen Bereichen schriftlich nachzuholen. |

Wilhering ist „Willkommens-Gemeinde“



Mario Mühlböck und Caroline Plakolm nehmen die Auszeichnung „Willkommen Standort OÖ“ von Michael Strugl entgegen

Mit einem Frühjahrsempfang im Linzer AEC hat die Regionalmanagement OÖ GmbH vor kurzem ihr Leitprojekt „Willkommen Standort OÖ“ in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt.

Bei der Veranstaltung wurden sogenannte „Willkommens-Gemeinden“ und „Willkommens-Unternehmen“ von Wirtschaftslandesrat Michael Strugl für ihre Teilnahme am Projekt

ausgezeichnet, so auch die Gemeinde Wilhering.

„Geht die demografische Entwicklung in unserem Land so weiter, fehlen uns in drei Jahren 37.000 Fachkräfte. Im Jahr 2030 werden es sogar 130.000 sein. Es steht also außer Frage, dass wir Zu- und Rückwanderer brauchen, um im längst stattfindenden globalen Wettbewerb der Standorte bestehen

zu können“, erklärte Strugl vor mehr als 170 Gemeindevertretern und Unternehmen.

Mit „Willkommen Standort OÖ“, dem kostenlosen Beratungsservice zur Standortsicherung, werden interessierte Gemeinden und Unternehmen vom RMOÖ bzw. von der Business Upper Austria unterstützt. Infos unter www.rmooe.at |

Der Hort Wilhering hat ab 4. September 2017 folgende Stellen zu vergeben:

Stützkraft 17 Wochenstunden
HorthelferIn 20 Wochenstunden
HortpädagogIn 20 Wochenstunden
HortpädagogIn 35,25 Wochenstunden

Bewerbungsende 31.07.2017

Bitte bewerben Sie sich hier:

www.kinderfreunde.cc/jobs
 Österreichische Kinderfreunde – Landesorganisation Oberösterreich
 Wiener Straße 131 · 4020 Linz
 +43 (0) 732 / 77 30 11 · info (at) kinderfreunde . cc



Zum 6. September 2017 suchen wir für den Kindergarten St. Stefan-Schönering eine

Reinigungskraft
27 Wochenstunden

Wenn Sie an dieser Aufgabe interessiert sind, können Sie sich online unter kindergarten-schoenering@aon.at oder persönlich im Kindergarten bewerben.

Rückfragen: +43(0) 650 / 280 26 03 bei Frau Ursula Aigner
 Pfarrcaritas Kindergarten St. Stefan-Schönering, Kindergartenweg 6, 4073 Wilhering

FITNESS

VITADROM

so, wie ich es mag!



AB

7⁹⁹

€ / WOCHE

FITNESS ALL INCLUSIVE

FITNESS VITADROM so, wie ich es mag!

GruppenTraining ALKOVEN

Montag

8¹⁵-9¹⁵

Yoga

8³⁰-9¹⁵

Cross Cage*

•••

17³⁰-18³⁰

Pilates

19⁰⁰-20⁰⁰

TRX*

20⁰⁰-21⁰⁰

Mobility Training

Dienstag

7³⁰-8³⁰

Early Bird

•••

17³⁰-18³⁰

Thai Box Aerobic

19⁰⁰-20⁰⁰

Body Pump

Mittwoch

8³⁰-9³⁰

BBP

10⁰⁰-11⁰⁰

TRX*

Donnerstag

8³⁰-9³⁰

Pilates

•••

18⁰⁰-19⁰⁰

Yoga

19⁰⁰-20⁰⁰

Cross Cage*

19³⁰-20³⁰

Bootcamp

Freitag

7³⁰-8³⁰

Rückenfit

•••

17³⁰-18³⁰

Piloxing

18³⁰-19³⁰

Rückenfit

Samstag



Kurse ab 5 Teilnehmer

Sonntag

9⁰⁰-10⁰⁰

Bootcamp

* Anmeldung erforderlich!

ÖFFNUNGSZEITEN

ALKOVEN, Schloßstr. 28:

MO-FR 6-22 Uhr

SA, SO, FT 8-20 Uhr

BETREUTE ZEITEN:

täglich 8.30-12.00 &

ab 16.00 Uhr

07274 / 64 71 2

find us on facebook

www.vitadrom.at

Kanalsanierung B129 nach Linz

Die Gemeinden Kirchberg-Thening, Alkoven und Wilhering sind in einem gemeinsamen Abwasserverband, dem Reinhaltungsverband Donautal, zusammengeschlossen.

Der gemeinsame Kanal nach Asten weist plötzlich erhebliche Schäden auf und muss dringend saniert werden.

Diese Sanierung mittels Einzugsrohren wird heuer im Sommer gestartet und mindestens bis zum Winter andauern.

Das System mit den Einzugsrohren vermeidet eine noch teurere Aufgrabung des gesamten Kanalstranges, was auch eine deutliche Verkehrsbehinderung nach sich ziehen würde.

Zu Behinderungen an der B129 wird es im verträglichen Ausmaß aber trotzdem kommen.

Die Sanierung wird rund € 1,6 Millionen kosten. |



Das Kanalsystem der B129 wird dieses Jahr saniert

Fahrbahnteiler Thalham

Mit Landesrat Mag. Günther Steinkellner konnten wir gemeinsam mit der Gemeinde Kirchberg-Thening vereinbaren, dass an der vielbefahrenen Ochsenstraße zur verbesserten Sicherheit im Bereich Thalham – Abfahrt zur LILO-Haltestelle Thürnau eine Querungshilfe, sprich ein Fahrbahnteiler, errichtet wird. Es ist realistisch, dass mit dem Bau im Herbst begonnen wird.

Damit sollen eine einfachere Querung der Straße und eine Verringerung der Geschwindigkeit erreicht werden.

Den Park & Ride Parkplatz in Hitzing wollen wir ebenfalls unterhalb der LILO-Haltestelle ausbauen. Dort ist allerdings Gemeindegebiet Pasching. |

Mind. **20%** ERMÄSSIGUNG bei 70 PARTNERBETRIEBEN!

SEHENSWÜRDIGKEITEN, ORTE UND ERLEBNISSE DER DONAU-CARD

Das gesamte Angebot der Donauregion ist in der Vorteilsgeber-Broschüre aufgelistet: Da ist für jeden Geschmack das Passende dabei.

- Donauschiffahrt
- Donau-Fähren
- Geführte Wanderungen am Donausteig
- Linz-Card und Salzkammergut-Card – zum Sonderpreis
- Donau-Barockklöster
- Donau-Erlebnisausstellungen
- Bade- und Wellnessspaß
- Radverleihe am Donauradweg

Schon heute DONAU-Card um nur € 4,90 sichern. Erhältlich unter Tel. +43 732 72 77-800, www.donaucard.info

Ausschuss für örtliche Raumplanung und Sportangelegenheiten



Beim Verladen von Sandsäcken
FF Wilhering



Überschwemmungen in Wilhering
FF Edramsberg

Unwettereinsätze der Freiwilligen Feuerwehren

Das heurige Jahr ist noch jung und aufgrund der hohen Niederschläge im April/Mai gab es bereits zahlreiche Einsätze unserer drei Feuerwehren.

Auf unsere Frauen und Männer ist Verlass, sie waren wieder rasch zur Stelle, um Gräben zu ziehen, angestautes Wasser abzuleiten, Straßenreinigungen durchzuführen und überflutete Keller auszupumpen.



1. Vizebürgermeister
Jürgen Kemetmüller

An dieser Stelle möchte ich mich in meinem und im Namen der von den Unwettern betroffenen Gemeindegürgern bei jedem/r einzelnen Feuerwehrmann/frau für die tatkräftige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Dorfentwicklung Schönering

Die Gespräche mit der OÖ Wohnbau über den Kauf der alten Willia-Garage sind abgeschlossen. Der erste Bauabschnitt beim ehemaligen Bauernhaus „Kaar“ wird voraussichtlich im Jahr 2018 begonnen.

Bei den Gesprächen mit der OÖ Wohnbau war es uns ein Anliegen, dass darauf geachtet wird, kleine leistbare Wohneinheiten für unsere Wilheringer Jugend und Senioren entstehen zu lassen.

Für eventuelle Geschäfte im Erdgeschoss des Hauses mit Mietwohnungen bei der ehemaligen WILIA-Garage starten sowohl die OÖ Wohnbau als auch die Gemeinde noch einmal Inserate in namhaften Tageszeitungen. |



Ausschuss für Kultur-, Tourismus- und Wirtschaftsangelegenheiten



*Der Römerrastplatz wurde im Mai errichtet.
Dieser steht für eine gute Rast zur Verfügung.*

Sehr geehrte Wilheringerinnen, sehr geehrte Wilheringer!

In Wilhering ist der kulturelle Frühling traditionell mit den Theateraufführungen der beiden Theatergruppen eingeläutet worden.

Die Theatergruppe Schönering begeisterte viele Besucher mit dem Stück „Dem Zacherl sein Sacherl“. Mit diesem ländlichen Lustspiel feierte die Theatergruppe ihr 35-Jahr-Jubiläum, wozu ich auf diesem Wege sehr herzlich gratuliere. Der Theatergruppe gelingt es Jahr für Jahr, das Publikum mit viel Leidenschaft und Engagement zu unterhalten und zum Lachen zu bringen. Ich gratuliere zu den außergewöhnlichen schauspielerischen Leistungen des gesamten Ensembles.

Die Wilheringer Theatergruppe spielte sehr erfolgreich „Die Dame vom Maxim“.

Das Wilheringer Damenquartett hat ein wunderbares Passionskonzert gespielt und mit dem Programm Balduin

Sulzer noch einmal anlässlich seines Geburtstags entsprechend gewürdigt.

Der Musikverein Schönering hat mit seinem Frühjahrskonzert wieder viele BesucherInnen begeistert.

Kultursommer 2017

In dieser Gemeindezeitung finden Sie das gesamte Kultursommer-Programm.

Im Juni starten der Singkreis Schönering am 10. Juni und die Chorgemeinschaft Dörnbach am 16. Juni mit Konzertabenden und der Lions Club mit einem Kabarettprogramm.

Im Juli beginnen die Veranstaltungen des Theaterspektakels. Karten für die Wilhering-Tage bei „Romeo und Julia“ und „Es war die Lerche“ sind wie immer am Gemeindeamt erhältlich. Am Wilhering-Tag sind die Karten im Vorverkauf um 4 € billiger.

Besonders bewerben möchte ich an dieser Stelle auch das Konzert am



*2. Vizebürgermeisterin
Renate Kapl*

24. August mit Monika Ballwein und Andie Gabauer. Karten dafür gibt es natürlich auch am Gemeindeamt.

Pfarrcafe

Ich darf Sie herzlich zur Ausstellungseröffnung „Bierbrauen in Wilhering einst & jetzt“ am 11. Juni um 09:30 Uhr im Pfarrheim Wilhering einladen. Details zur Eröffnung und Ausstellungstermine finden Sie auf Seite 49!

Römerrastplatz

Der Römerrastplatz am Donauradweg unterhalb des Restaurants Dionysos wurde witterungsbedingt erst Anfang Mai aufgestellt. Auf der Übersichtskarte finden sich interessante Informationen über Wilhering und zum Thema Römer.

Die **offizielle Eröffnung des Römerrastplatzes** findet am **23. Juni 2017** um 15:00 Uhr im Zuge einer Rad-Sternfahrt statt.

Ich wünsche einen erholsamen Sommer und freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen. |

Ausschuss für Umwelt- und Verkehrsangelegenheiten



"Is nu guat"-Kampagne gegen Lebensmittel im Abfall

Geschätzte Wilheringerinnen und Wilheringer!

Energiesparmesse Wels

Sehr gut angenommen wurde unsere Fahrt zur Energiesparmesse nach Wels. Eine von mehreren Teilnehmern eingebrachte Anregung ist, dieses Service weiterzuführen und dabei den Aufenthalt auf der Messe um eine Stunde zu verlängern – Rückfahrt ist im nächsten Jahr also um 14 Uhr.

Park & Ride Hitzing

Es gibt konkrete Gespräche mit den Beteiligten LILO – Land OÖ – Gemeinde Pasching und Gemeinde Wilhering. Zur Zeit gibt es 38 gekennzeichnete "Park & Ride Abstellplätze" in Hitzing.

Die ins Auge gefasste Erweiterung wird in etwa 35 zusätzliche Parkplätze ermöglichen.

Linksabbiegespur Türnau

Die Linksabbiegespur Thürnau samt Querungshilfe (Verkehrinsel), die ja eine wesentliche Verbesserung beim Überqueren der Ochsenstraße im Be-

reich Thalham Thürnau bringen wird, ist "auf Schiene". Die Finanzierung teilen sich zu 50 % das Land OÖ und zu jeweils 25 % die Gemeinden Kirchberg-Thening und Wilhering. Die Umsetzung dieses Bauvorhabens wird allerdings erst im Herbst 2018 erfolgen.

Ein oö. Haushalt wirft jährlich rund 40 kg Lebensmittel in den Abfall, das entspricht einem Wert von ca. 300,00 €. Ein Drittel der Lebensmittel wird originalverpackt bzw. unangekostet, also im Kaufzustand, entsorgt. Die Hälfte der Lebensmittelabfälle besteht aus angebrochenen Verpackungen und Produkten. Bei einem Siebtel handelt sich um Speisereste.

Betrachte man die oö. Haushalte, so gilt mehr als die Hälfte aller Lebensmittelabfälle als vermeidbar.

Mit der Kampagne "Is nu guat" haben sich die oö. Umweltpromis und das Umweltland OÖ das Ziel gesetzt, die Lebensmittelverschwendung zu reduzieren



Gemeindevorstand Franz Hohenbichler

Ein überschrittenes Mindesthaltbarkeitsdatum bedeutet nicht, dass das Lebensmittel tatsächlich schon ungenießbar ist, oftmals ist das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten, das Lebensmittel jedoch völlig in Ordnung.

Die Kampagne "Is nu guat" soll den Konsument und Konsumentinnen in OÖ mehr Selbstbewusstsein geben, um selbst entscheiden zu können, ob ein Lebensmittel noch genießbar ist. Das Vertrauen in die eigenen Sinne, wie das Riechen an der Milch, das Probieren eines Joghurts, das Betrachten eines Brotes, soll den Menschen zurückgegeben werden.

Ist das Lebensmittel tatsächlich nicht mehr genießbar, dann ab damit in die Biotonne.

Infos im Internet

Laufend neue Informationen zum Thema: www.is-nu-guat.at bzw. facebook.com/umweltpromis



Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten



An den einzelnen Tischen wurde beim Präsentationscafé fleißig diskutiert

**Liebe Wilheringerinnen,
liebe Wilheringer!**

Wilheringer Frauenrat – Die Ergebnisse – Wie geht es weiter

15 Frauen – 17 bis 77 Jahre alt – arbeiteten zwei Tage lang an ihren Ideen und Anliegen für ihre Heimatgemeinde, tauschten sich über ihre Sichtweisen aus und entwickelten gemeinsam Lösungsansätze.

Stattgefunden hat dies beim 1. Wilheringer Frauenrat, der von 3. bis 4. März getagt hat.

Die Ergebnisse wurden bei einem Präsentationscafé am 21. März aber nicht nur vorgestellt, sondern auch mit allen Gästen (es waren auch Männer anwesend) diskutiert und weiterentwickelt. Manchmal hört man: Warum brauchen wir einen "Frauenrat"? Warum kann nicht jeder etwas sagen? Warum werden Frauen bevorzugt?

Der "Wilheringer Frauenrat" ist EINE Form der Bürgerbeteiligung. In Wilhering leben wir Bürgerbeteiligung auf

verschiedene Arten. Beispielsweise ist der zweite „Jugendrat“ in Wilhering eben gelaufen, es gibt immer wieder Bürgerinformationen in den Ortsteilen.

Wenn zum Beispiel Straßennamen neu vergeben werden, wird dies mit den Betroffenen gelöst, bei der Ortsentwicklung Dörnbach wurden die DörnbacherInnen eingebunden und aktuell läuft die Ortsentwicklung Schönering mit reger Beteiligung der Bevölkerung.

Nicht zuletzt hören der Bürgermeister und die GemeinderätInnen in Vereinen, bei Festen und in Gesprächen gut hin. Und beim "Frauenrat" wollte man die Wünsche, Ideen und Sichtweisen von Frauen einholen, die man sonst nicht trifft, auch weil Frauen meist "leiser" sind, wenn es um ihre Anliegen geht.

Beim "Präsentationscafé" war dann die ganze Bevölkerung eingeladen, ihre Ideen und Anregungen einzubringen.

Nun liegen spannende Ergebnisse



Gemeindevorstand Christina Mühlböck

und viele Ideen vor. Interessant war, dass beim "Präsentationscafé" Besucherinnen und Besucher feststellten, dass einige der Themen in Wilhering bereits gut abgedeckt sind. Man sieht, dass wir alle einfach nicht alles wissen können.

Das ist der erste Auftrag an uns Gemeindepolitiker, nämlich dass wir Angebote wie z.B. das Anrufsammeltaxi AST besser unter die Leute bringen müssen.

Freude macht uns, dass die Frauen Lob aussprachen, dass in Wilhering sehr viel sehr gut läuft. Große Hochachtung empfinden wir, weil den aktiven Frauen bewusst ist, dass manche Wünsche wohl nicht (gleich) umgesetzt werden können. Aber: Auch Visionen sind wertvoll und so manche Vision kann Realität werden.

Wie geht es nun weiter?

Eine Resonanzgruppe traf sich am 17. Mai. Die Resonanzgruppe besteht aus dem Frauenausschuss (das heißt, alle Parteien sind vertreten), Sabine Wurzenberger und Birgit Appelt von der SPES Akademie sowie Elke Hirsch von der Gemeinde Wilhering und Bürgermeister Mario Mühlböck.

Die Resonanzgruppe bearbeitet die

Ideen des Frauenrats, wie sie im öffentlichen Präsentationscafé präsentiert wurden. Dann wird entschieden, welche Themen in welchem Ausschuss zur Besprechung kommen.

Folgende Ausschüsse gibt es:

- Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten / Dietmar Wießmair
- Finanzen, Soziales, Gesundheit-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten / Mario Mühlböck
- Jugend- und Familienangelegenheiten / Petra Höllmüller
- Kultur-, Tourismus- und Wirtschaftsangelegenheiten / Renate Kapl
- Örtliche Raumplanung und Sportangelegenheiten / Jürgen Kemetmüller
- Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten / Christina Mühlböck
- Umwelt- und Verkehrsangelegenheiten / Franz Hohenbichler

In "meinem" Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten entstand der Frauenrat, weshalb ich für die Nachbearbeitung zuständig bin.

Laut SPES Akademie sollten wir mal für zwei Projekte (die meinen Ausschuss betreffen) die ersten Schritte planen, den Realisierungshorizont abstecken und die weitere Einbindung der Frauen (aus dem Frauenrat und dem Präsentationscafé) planen.

Für mich persönlich würde es bereits zwei bis drei größere Themen geben:

Frauen.Leben in Wilhering

Unter dem Slogan "Frauen.Leben in Wilhering" kann eine Reihe von Themen aus dem Frauenrat vereint werden: Kommunikation (z.B. der Frauenstammtisch oder das offene Café), Kultur, Talente nutzen, Sport und Gesundheit, eventuell noch weitere. Dabei soll bereichsübergreifend gearbeitet werden, z.B. können gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde oder dem Kulturausschuss Veranstaltungen organisiert werden. Sinnvoll wäre es, sich dafür immer ein Jahrespro-

gramm gemeinsam mit den Frauen und/oder öffentlich zu überlegen.

Spielplätze in Wilhering

Die Frauen zeigten es auf: Es ist wieder einmal Zeit, über unsere Spielplätze in Wilhering nachzudenken. Unter meiner Ausschuss-Vorgängerin Mag.^a Karin Peticzka wurde das "Spielplatzprojekt PPP" geboren. Man konzentrierte sich auf drei große Spielplätze in Wilhering (Dörnbach, Schönering, Ufer), die sehr gut ausgebaut wurden.

Es wurde damals beschlossen, keine zusätzlichen kleinen Spielplätze zu eröffnen, sondern größere Spielplätze mit mehreren und tollen Geräten auszubauen.

Das "PPP" steht für private-public-partnership, was nichts anderes heißt, als dass (vor allem) heimische Betriebe und Unternehmen die Spielgeräte gesponsert haben, die Gemeinde Wilhering die Geräte aufbaute und diese wartet. Wir sagen nochmals DANKE dafür.

In einem meiner nächsten Ausschüsse stelle ich diese Strategie der Spielplätze in Wilhering zur Diskussion. Wichtig ist mir, den Bauhof und die Bauabteilung der Gemeinde mit einzubeziehen. Der Bauhof ist für die Pflege unserer Spielplätze zuständig.

Wir müssen auch aufs Budget achten: Jeder Spielplatz muss gewartet werden, jährlich kommt der TÜV und überprüft unsere Spielgeräte. Da müssen wir oftmals viel Geld in den Tausch oder die Reparatur von Spielgeräten investieren.

Und ich möchte den Folder, den Karin Peticzka damals über unsere Spielplätze herausgeben hat, aktualisieren.

Informationssammlung: Kinderbetreuung und Schulen

Wie erwähnt kam im Frauenrat immer wieder die fehlende Information zu verschiedenen Themen aufs Tapet, auch über die Bereiche der Kinderbe-

treuung und Schulen.

Wir sollten uns anschauen, wo es bereits Informationen gibt (Homepage, auf der Gemeinde etc.), diese Informationen zusammentragen und eine Sammlung für die Eltern zusammenstellen.

Wie Sie sehen, gibt es einiges in meinem und in den anderen Ausschüssen zu tun. Ich freue mich auf die neuen Projekte, welche ich gemeinsam mit dem Ausschussteam und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde im Sinne der Wilheringer Frauen und Männer umsetzen werde.

Kurzmeldungen

Die Bauverhandlung für den Überbau der Terrasse beim Kindergarten St. Stefan-Schönering ist positiv verlaufen. Der Umbau wird im Sommer erfolgen.

Der Caritas Kindergarten Dörnbach führt heuer den Sommerkindergarten in der Gemeinde Wilhering durch.

Wie im letzten Jahr zeichnet sich ab, dass zu Beginn im August der Kindergarten sehr gut ausgelastet ist, jedoch zu Feriende das Angebot nur spärlich angenommen wird.

Die neue fünfte Hortgruppe soll zeitgerecht mit Schulbeginn in der ehemaligen Hauptschule beginnen. Mit einem Schlag benötigen dann um über zwanzig Kinder mehr einen Hortplatz.

Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Dörnbach bietet ab 2. Mai für alle Kinder nur noch reines Bioessen an.

Die Volksschule Schönering erhält neue Sessel für alle Klassenzimmer. |

Prüfungsausschuss

Prüfungsausschuss 14.03.2017

Rechnungsabschluss 2016

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 14. März 2017 mit dem Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Wilhering für das Finanzjahr 2016 beschäftigt.

Grundlage für den Rechnungsabschluss 2016 war der Voranschlag für das Finanzjahr 2016 (Beschluss des Gemeinderates vom 9.12.2015).



Gemeinderat Franz Pögl

Ordentlicher Haushalt Allgemeines

	RA 2016	VA 2016	+ / -
Einnahmen OH	10.863.773,73 €	9.351.300,00 €	+ 14%
Ausgaben OH	10.863.139,95 €	9.351.300,00 €	+ 14%
	633,78 €	0,00 €	

Entwicklung der größten Einnahmen und Ausgaben

Einnahme	RA 2016	VA 2016	+ / -
Ertragsanteile	4.168.897,87 €	4.115.600,00 €	+ 14%

Ausgaben	RA 2016	VA 2016	+ / -
Krankenanstaltenbeitrag	1.132.732,00 €	1.133.300,00 €	+ / - 0
SHV-Beitrag	1.277.174,18 €	1.330.400,00 €	- 4%
Lohnkosten	1.445.965,06 €	1.457.500,00 €	- 1%

Kanalbau

Darlehenstilgung	305.760,39 €	301.900,00 €	
Sonstige Kanalkosten	174.888,13 €	210.200,00 €	
Summe	480.648,52 €	512.100,00 €	- 6%

Gemeindestraßen 305.824,02 € 139.000,00 € + 220%

	RA 2016	VA 2016	+ / -
Allgemeine Verwaltung	1.635.958,12 €	1.649.100,00 €	+ 14%
Öffentliche Ordnung	119.128,06 €	76.900,00 €	+ 55%
Reparaturen Fahrzeuge	22.386,89 €		
Unterricht, Erziehung	1.669.571,40 €	1.783.100,06 €	- 6%
Kunst, Kultur	208.712,66 €	191.200,00 €	+ 9%
Soziale Wohlfahrt	1.383.088,03 €	1.432.100,00 €	- 3%
Gesundheit	1.225.105,50 €	1.226.700,00 €	+ / - 0
Straßen- und Wasserbau	1.239.111,81 €	906.800,00 €	+ 37%
Haltestelle Mühlbach	163.746,33 €		
Dienstleistungen	2.544.291,20 €	1.865.800,00 €	+ 36%

Erhöhung durch Umbuchung aufgrund von Landesvorgaben

Finanzwirtschaft	833.191,14 €	211.500,00 €	+ 394%
Amtshaus Neu	500.000,00 €		

Die Marktgemeinde Wilhering konnte, wie man anhand der Zahlen sieht, abermals aufgrund von Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und trotz erheblicher Ausgaben vor allem im Straßenbau einen ausgeglichenen Haushalt erreichen.

Unwetterschäden und Straßenreinigung ca. 15.000,00 €

und Kommunalfahrzeuge ca. 101.000,00 €

Außerordentlicher Haushalt

Vorhaben	Aktueller Stand lt. RA 2016
Kanalbau BA 14 Leitungskataster	23.267,90 €
<i>Förderung noch ausständig</i>	
Amtsgebäude Neu	538.481,23 €
Infrastruktur Wilia Schönering <i>Inkl. Ortsentwicklung Schönering</i>	84.616,91 €
Infrastrukturmaßnahmen <i>Neue Orchesterbühne und Fitnessgeräte werden davon bezahlt</i>	44.000,00 €
Vorplatz Gemeindeamt Neu	249.065,00 €
Parkplatz Dörnbach VS	62.000,00 €
Landesgartenschau	20.000,00 €
Bilanz Wilia	
Bruttoverlust	266.210,97 €
Landesbeitrag	174.500,00 €
Verlustabdeckung Gemeinde	88.000,00 €
Steigerung Kartenverkauf 2016	20.000,00 €

Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

Liebe Wilheringer!

Vergabe Straßen-, Wasser- und Kanalbau:

In der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2017 wurde die Vergabe für Straßen-, Wasser- und Kanalbau beschlossen. Insgesamt wurden neun Unternehmen eingeladen, ein Offert zu erstellen, wovon acht Firmen rechtzeitig ein Angebot eingereicht haben.

Wie auch schon in den letzten Jahren wurden die Arbeiten an die Fa. Lang & Menhofer zu einem Preis von € 622.265,16 als Billigstbieter vergeben.

Der Auftrag beinhaltet Straßen-, Kanal-, Wasserleitungsbau, Straßenbeleuchtung sowie Straßensanierung und ist wie folgt aufgeteilt:

- Am Hochgarten (Straßenbau)
- Hallerweg (Straßenbau)
- Seerbergstraße (Straßenbau)
- Umkehrplatz Kirchfeldweg (Asphaltierung)
- Ziegelofenweg (Straßenbau, Wasserleitungsbau, Beleuchtung)

- Stichstraße Holdenweg (Rohbau, Kanalbau-Trennsystem)
- Stichstraße Steinbruchweg (Rohbau, Kanalbau, Wasserleitungsbau)
- Stichstraße Seerbergstraße (Rohbau, Kanalbau, Wasserleitungsbau)
- Div. Kleinbaustellen (Straßensanierung)

Aus dieser Übersicht ist deutlich zu erkennen, dass für heuer die Errichtung und Sanierung sehr vieler Straßenzüge am Plan steht und mit diesem Straßenbaubudget, welches mehr als doppelt so hoch ist wie in den letzten Jahren, sehr viele offene Projekte erledigt werden können.

Wohnungsvergabe Neue Heimat:

Nach den persönlichen Gesprächen mit den Wohnungswerbern wurde die Reihung für den zweiten Abschnitt der Wohnanlage in Schönering vom zuständigen Gremium vorgenommen.

Wir haben daher der Neuen Heimat empfohlen, die Wohnungen an die Werber mit den meisten Punkten zu vergeben.

Rechnungsabschluss KG (Musikschule und Feuerwehren)

Die Bilanz der KG besteht aus 2 Teilen

1. Musikschule: Die Musikschule hat im Jahr 2016 einen Verlust in Höhe von € 8.860,60 verbucht.

2. Feuerwehrhausbau: Die Feuerwehren haben im Jahr 2016 einen Verlust in Höhe von € 5.343,16 verbucht.

Der gesamte Verlust der KG für das Finanzjahr 2016 beträgt € 14.203,76.

Der Verlust wird durch die Marktgemeinde Wilhering ersetzt. |



Gemeindevorstand
Dipl.-Ing. Dietmar Wießmayer

Persönlich freut es mich sehr, dass von diesen zwölf Wohnungen ganze zehn an Wilheringer vergeben wurden, wodurch sich vor allem für junge Gemeindeglieder der Wunsch nach der ersten eigenen Wohnung erfüllen wird.

Ich wünsche allen künftigen Bewohnern viel Spaß und Freude in ihren neuen Wohnungen. |

Ausschuss für Jugend- und Familienangelegenheiten



Die kleine Hexe brachte die Kinder zum Staunen

**Liebe Wilheringerinnen,
liebe Wilheringer!**

Kindertheater

Die zahlreichen Kinderaugen strahlten mit der Sonne um die Wette, als am 01.04.2017 das Kindertheater Tabor das Stück „Die kleine Hexe“ im Turnsaal der ehemaligen Hauptschule Schönering aufführte.

Gerne bieten wir auch im kommenden Herbst wieder ein Kindertheater an.



Ferienpass

Erstmalig wurde heuer unter dem Titel „Wir brauchen dein Talent“ ein Zeichenwettbewerb für das Titelbild des

heurigen Ferienpasses ausgeschrieben.

Unter den vielen Einsendungen wurde von den Mitgliedern des Ausschusses die Zeichnung von Ines Drmla ausgewählt. Liebe Ines, herzliche Gratulation!!

Der Ferienpass wird Ende KW 24 an alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren verschickt.

Ab da ist auch das eigene Ferienpass-Programm über einen Link auf der Gemeinde-Homepage mit allen Veranstaltungen und Informationen online.

Man kann in diesem Programm auch nach Alter und Veranstaltung suchen.

Weiters kann der Ferienpass-Katalog auch als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Anmeldungen werden wie immer am Gemeindeamt entgegengenommen.



Gemeindevorstand Petra Höllmüller

Familienwanderung

Am Sonntag, 28.05.2017 findet die mit der Ortsbauernschaft Wilhering und dem Ausschuss für Umwelt gemeinsam organisierte Wanderung statt. Lernen Sie mit uns zusammen Interessantes und Wissenswertes über unser Land und seine Geschichte. Im Mittelpunkt der heurigen Wanderung stehen die Zusammenhänge von Landwirtschaft und Klima, welche an den verschiedenen Stationen von unseren kompetenten Landwirten erklärt werden. Ich darf Sie hierzu recht herzlich einladen. Die genaueren Informationen entnehmen Sie bitte auch der Einladung auf den nächsten Seiten dieser Zeitung.

Young Citizens Meeting – Jungbürgerfeier

Am Samstag, 22.04.2017 war es soweit. Über 25 Jugendliche folgten der Einladung der Gemeinde zum Young Citizens Meeting, der Jungbürgerfeier zur Volljährigkeit, dem Wendepunkt vom Jugendlichen zum Erwachsenen.

Ich danke allen Sponsoren für die Bereitstellung der USB-Sticks, der Black Wings Freikarten, der AST-Gutscheine und der Hollywood Megaplex Kinokarten.

Mehr Infos dazu und Fotos finden Sie auf der Seite „Junge Gemeinde“.

Jugendrat Spezial 2017

Gemeinsam mit der SPES Akademie veranstalten wir den Jugendrat Spezial, bei dem wir, die Gemeinde Wilhering, die Anliegen und Bedürfnisse der Jugendlichen kennen lernen und neue Impulse für die Jugendarbeit erhalten möchten. 15 motivierte, engagierte junge WilheringerInnen im Alter von 15 bis 20 Jahren nahmen sich am Mittwoch, 26.04.2017 Zeit, um über Wilhering zu diskutieren.

Interessante Vorschläge, Verbesserungen und Ideen wurden unter der Leitung von Hrn. Zamut / SPES Zukunftsakademie von den Jugendlichen erarbeitet.

Ich danke allen Jugendlichen für ihre Bereitschaft, beim Jugendrat dabei zu sein und sich die Zeit zu nehmen, und für ihr Engagement!

Die Jugendlichen werden ihre Ideen beim **Jugendcafé am Montag, 19.06.2017 um 18.30 Uhr im Balduin Sulzer Saal der Musikschule Wilhering** präsentieren.

Hierzu möchte ich Sie schon jetzt herzlich einladen.

Mehr Infos und Fotos dazu finden Sie auch wieder auf der Seite „Junge Gemeinde“.

Förderung Semesterticket für Studierende

In dieser Ausgabe darf ich Sie informieren, dass die Förderung für das Semesterticket für Studierende, welche ihren Hauptwohnsitz in Wilhering belassen, in der letzten Ausschusssitzung einstimmig beschlossen wurde.

In einer der nächsten Gemeinderatsitzungen werde ich hierzu den Antrag einbringen.

Wird diesem stattgegeben, wird die Gemeinde Wilhering einen Zuschuss

zum Semesterticket in der Höhe von €75,00 per Semester bzw. maximal €150,00 per Jahr ab 2018 gewähren.

Spielplätze

Beim Präsentationscafé des 1. Wilheringer Frauenrates wurde der Wunsch nach einem öffentlichen Spielplatz in Reith geäußert. Im Gemeindegebiet von Wilhering gibt es zahlreiche Spielplätze, welche teilweise sehr stark genutzt werden und sogenannte Treffpunkte für Jung und Alt geworden sind.

Es gibt aber einige Spielplätze, welche gar nicht mehr genutzt werden, da die

Kids von gestern heute junge Erwachsene geworden sind und der Bedarf hier nicht mehr gegeben ist.

Der Ortsteil Reith ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Vor allem Familien mit Kindern haben hier ein neues Zuhause gefunden.

Einen öffentlichen Spielplatz findet man hier aber leider nicht. Seitens der Gemeinde werden hierzu derzeit Gespräche mit Grundeigentümern geführt.

In der nächsten Ausgabe werde ich Sie darüber informieren. |

30.6.2017

OPEN AIR & FISCHEGRILLEN

Gasthaus Hollaus
Augasse 7, 4073 Wilhering



19:00-20:30
www.4rapartie.at

4ra Partie



20:45-22:15
www.coverage.co.at

Coverage

Young Citizen Meeting am 22. April 2017

Über 25 Jugendliche folgten der Einladung der Gemeinde zum Young Citizen Meeting, der Jungbürgerfeier zur Volljährigkeit.

Wir bedanken uns auch herzlich bei allen Sponsoren für die beliebten AST-Gutscheine, Megaplex Kino- und Black Wings-Eishockeyspiel-Freikarten, die uns als Give-aways zur Verfügung gestellt wurden.

Weitere Fotos sind auf der Homepage www.wilhering.at in der Fotogalerie zu finden.

Beim gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Fischer:



Die Jungbürger 1998/1999 mit der Jahrgangstafel am Dorfplatz in Dörnbach

Für jeden Jungbürger gab es Gutscheine und Freikarten als Geschenk:



Zwei Gemeinde-Jugend-Expertinnen in Wilhering

GV Petra Höllmüller und Gerlinde Pachinger sind „Gemeinde-Jugendexpertinnen“.

Ziel des Lehrgangs "Gemeinde-Jugendexpertin" ist es, das nötige Know-how einer gelingenden Jugendarbeit in möglichst vielen Gemeinden zu verankern. Die Kurzausbildung umfasst 4 Module, die sich aus einem Basisseminar und 3 themenspezifischen Seminaren zusammensetzen.

Die Themenschwerpunkte waren unter anderem:

- Kommunizieren mit Jugendlichen: Welche Netzwerke werden genutzt?
- Jugendgerechte Veranstaltungen: Wie kann unser Event angenommen werden?

Das vierte Modul absolvierte Marianne Fellhofer. Der Schwerpunkt lag dabei bei der Arbeit mit den jüngeren Gemeindebürgern und dem Fe-



Petra Höllmüller mit anderen Gemeinde-Jugend-Experten

rienprogramm. Bereits 2012 machte Wilhering den 1. Platz beim Landeswettbewerb des attraktivsten Ferien-

spiels. Wir hoffen mit den erlernten Skills noch besser auf euch eingehen zu können. |

Junge Gemeinde

Jugendrat „Spezial“



Daumen hoch – die Jugendräte mit ihrem Coach Hubert Zamut und Petra Höllmüller

Wilhering macht mit bei OÖ-weitem Jugendprojekt

Am 26. April 2017 fand in der ehemaligen Hauptschule in Wilhering der Workshop zum Jugendrat Spezial statt. 15 zufällig ausgewählte Wilheringerinnen und Wilheringer zwischen 15 und 20 Jahren meldeten sich zu diesem Workshop an und gemeinsam mit zwei Jugendcoaches aus Schlierbach wurden die Sichtweisen und Anliegen der Jugend diskutiert und gemeinsam Empfehlungen für die lokale Politik formuliert.

In einer Präsentationsveranstaltung stellen die Jugendräte ihre Ideen der Öffentlichkeit vor und entwickeln



Es werden Vorschläge erarbeitet und präsentiert



sie gemeinsam mit den Besuchern weiter. Dabei sollen und dürfen noch mehr Mitwirkende an Bord kommen, um gemeinsam die Umsetzung in Angriff zu nehmen.

Darum sind alle Interessierten, Jung und Alt, herzlich eingeladen zur:

Präsentationsveranstaltung am Montag, 19. Juni 2017 um 18:30 Uhr in der Musikschule Wilhering Balduin Sulzer Saal

Unter allen Besuchern zwischen 15 und 20 Jahren wird ein Frequency Festival-Pass verlost! |



15 Jugendliche nahmen am Workshop teil und diskutierten ihre Anliegen für Wilhering

Vortrag „Was ist Demenz?“

Der Gesunde Gemeinde-Vortrag am 26. April 2017 mit dem Themenschwerpunkt Demenz war mit 150 Besuchern im Vortragssaal der Reha-Klinik äußerst gut besucht.

Prim. Dr. Roland Josef Resch, Facharzt für Neurologie in der Reha-Klinik, behandelte das Thema Demenz mit ihren Formen und Behandlungsmöglichkeiten.

Im zweiten Teil des Abends gab der Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger Herbert Mitter, MBA Einblick in die Begleitung von Menschen mit Demenz.

Wir danken den beiden für diesen informativen Abend und freuen uns, dass eine so rege Teilnahme herrschte. |



Bild 1: Herbert Mitter, Dr. Roland Resch, Mario Mühlböck
Bild 2: Der gut besuchte Vortragssaal in der Reha-Klinik am Demenz-Abend

Der Kindergarten Dörnbach is(s)t gesund

Jeden ersten Donnerstag im Monat dürfen die Kinder des Kindergarten Dörnbach ihre Jausenbox daheim lassen.

An diesem Tag steht der Kindergarten ganz im Zeichen der „Gesunden Jause“.

Drei bis vier Mütter bereiten – unterstützt durch viele fleißige Kinderhände – die Jause für alle vier Gruppen zu. Von Bananenmilch über Müsli, Gemüsesticks und Eierspeise bis hin zu selbst gemachtem Erdäpfelkäse ist



alles dabei, was das gesunde Kinderherz begehrt.

Ein besonderes Dankeschön möchte der Kindergarten Dörnbach an dieser Stelle Herrn Mario Ogris vom SPAR in Hitzing aussprechen.

Er unterstützt den Kindergarten mit jenen gesunden Zutaten, mit denen die kleinen Köche ihre abwechslungsreiche und kreative Jause zaubern können.

Vielen herzlichen Dank! |
Sophie Obermeyr.

Die Kinder genießen die gesunde Jause

Verleihung des Qualitätszertifikates



Überreichung des Qualitätszertifikates Gesunde Gemeinde durch Landesrätin Mag. Christine Haberlandner

Die Marktgemeinde Wilhering hat am 20. April 2017 zum zweiten Mal das Qualitätszertifikat im Rahmen der GESUNDEN GEMEINDE überreicht bekommen und ist berechtigt, dieses von 2017 bis 2019 zu führen. Das Qualitätszertifikat (QZ) ist eine Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung in einer Gesunden Gemeinde.

Ziel ist die Förderung der Qualität und Kontinuität der Aktivitäten in den Gesunden Gemeinden. Dafür werden für die Gesunden Gemeinden geltende Grundsätze als Kriterien für die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität verbindlich festgelegt. Bei Erfüllung der Kriterien im dreijährigen Zertifizierungszeitraum erhalten die Gesunden Gemeinden vom Land OÖ die Ur-



kunde Qualitätszertifikat. Damit die Gesundheitsförderung auch weiterhin groß geschrieben wird, hat sich die Marktgemeinde dazu entschlossen, für den Qualifizierungszeitraum 2017 – 2019 am Pilotprojekt „Qualitätszertifikat plus“ teilzunehmen.

Mit dem Modell „Qualitätszertifikat plus“ wird für Gesunde Gemeinden ein erweitertes Angebot zur Vertiefung der Qualität, zur Förderung nachhaltiger Projekte und zur Erreichung neuer Zielgruppen gesetzt. Im Zuge einer dreijährigen Pilotphase sollen 40 Pilotgemeinden gemeinsam die Konzeptbestandteile des Modells "Qualitätszertifikat plus" bezüglich ihrer Einsetzbarkeit und Effektivität weiterentwickeln.

In Wilhering setzt man z.B. heuer auf große Information zum Thema Demenz und der „Stammtisch für pflegende Angehörige“ wird eingerichtet – Termine anbei. |

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch bietet Pflegenden die Möglichkeit, in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Begleitung durch eine diplomierte Pflegeperson bietet Fachinformation und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten. Hauptaugenmerk wird auf die Bedürfnisse der Pflegenden gelegt, die dadurch in ihrer täglichen Aufgabe gestärkt werden sollen.

Stammtischleitung:

Brigitte Enengl
+43 (0) 699 / 10 91 24 76



jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr an folgenden Tagen:

27.06.2017
25.07.2017
26.09.2017
31.10.2017
28.11.2017

im Kaffeehaus Dörnbach,
Pfarrhofweg 10, 4073 Wilhering



DGKS Brigitte Enengl

Wir gratulieren

Herrn *Simon Dornstädter*, Forellenweg 60, 4073 Wilhering zum 1. Platz des OÖ Bautechnikpreises für das Projekt „Wohnanlage Zeppelinstraße, Linz“.

Herrn *Simon Binder*, Seerbergstraße 118, 4073 Wilhering in derselben Kategorie „Wohnanlage Zeppelinstraße Linz“ zum 2. Platz des OÖ Bautechnikpreises für sein Projekt.

Der OÖ Bautechnikpreis ist ein Planungs- und Gestaltungswettbewerb für die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der HTL 1 Bau und Design Linz.

Schulfächerübergreifendes Denken war beim Bautechnikpreis gefordert: Statik, Baukonstruktion, architektonische Gestaltung und Bauphysik – alles musste bedacht und berücksichtigt werden. Damit ist der Wettbewerb ein Praxistest, bei dem die angehenden Technikerinnen und Techniker ihr erlerntes Wissen anwenden können.

Auch Teamwork war gefragt: Schließlich entwickelten jeweils zwei bis fünf Schülerinnen und Schüler ein gemeinsames Projekt. |



Dipl.-Ing. Reinhard Kröpfl



1. Preis: Simon Dornstädter (Wilhering), Stanislaus Huemer (Wels), Caroline Meindl (Sipbachzell), David Schuh (Manning)



2. Preis: Simon Binder (Wilhering), Maximilian Rachbauer (Linz), Johanna Platzer (Scharnstein), Judith Wintersteiger (Altenberg)
© eventfoto.at

Herrn *Reinhard Kröpfl*, Katzmayrweg 10, 4073 Wilhering zur Verleihung des akademischen Grades „Diplom-Ingenieur (Dipl.-Ing.)“

AsylwerberInnen in Wilhering

Herr Amir Zaiee ist als Asylwerber seit 2015 in Wilhering wohnhaft.

Herr Zaiee wurde von Sozialstadträtin Karin Hörzing und Bürgermeister Klaus Luger der Stadt Linz für seine ehrenamtliche Mitarbeit in den Linzer Pflegeeinrichtungen geehrt.

Neben seinem ehrenamtlichen Engagement besucht er Deutschkurse – mittlerweile auf hervorragendem C1-Niveau. Er hat sich als Ziel gesetzt, im Herbst ein Masterstudium zu beginnen. | Martina Hackl

Im Frühling wird gesäubert



Abdulla und Shavik machen Wilhering sauber

Die Bereitschaft unserer Asylwerber, bei diversen Aktionen mitzumachen, zeigt sich wieder einmal.

Am 5. April waren wir zu dritt sechs Stunden in Sachen Umweltsauberkeit unterwegs. Entlang der Bundesstrasse und rund um die Parkplätze Uni-markt und Billa wurde von Abdulla, Shavik und Lea Müll gesammelt. Soweit es ging, erfolgte auch eine Sortierung. Insgesamt wurden fünf Säcke gefüllt und bis auf weiteres ist die abgegangene Strecke wieder sauber. Hat Spass gemacht und alle sind zufrieden heimgegangen. |

Leopoldine Mautner



Karin Hörzing, Amir Zaiee, Bgm. Klaus Luger

Arbeitskreis „WilAsyl“: Somalisch Kochen



Asylwerberinnen luden zum gemeinsamen somalischen Kochen ein. „WilAsyl“ möchte solche Veranstaltungen gerne öfter machen und lädt interessierte Gemeindebürger ein, daran teilzuhaben.

Foto: Martina Hackl

Umrüstung der Wasserzähler im Versorgungsbereich der Gemeindewasserleitung auf Funkwasserzähler

Vor rund 20 Jahren wurde von der Gemeinde Wilhering die Selbstablesung der Wasserzähler eingeführt. Was in den Anfangsjahren sehr gut funktionierte, hat in der letzten Zeit zu immer mehr Problemen geführt. Die Rücklaufquote der Zählerkarten hat sich aus verschiedenen Gründen erheblich reduziert. Zusätzlich ist es immer wieder zu Falschablesungen gekommen. Der Verwaltungsaufwand für die Abrechnung der Wasserbezugsgebühr hat sich in den letzten Jahren dadurch vervielfacht.

Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Wilhering entschieden, auf Funkwasserzähler umzurüsten. Diese können von der Gemeinde Wilhering einfach ausgelesen werden und eine Ablesung sowie ein Betreten der Liegenschaft sind im Regelfall nicht mehr erforderlich.

Beim Wasserzählertausch können die Erfassungsdaten als PDF mittels Mail direkt an die Liegenschafts-

eigentümer versendet werden. Dank der Funkwasserzähler können eventuelle Leckagen im



Die neuen Funkwasserzähler werden ab heuer eingebaut

Hauswassersystem leichter und schneller erkannt werden. Der Tausch wird im Rahmen des alle fünf Jahre erforderlichen Zählerwechsels (lt. Maß- und Eichgesetz) erfolgen. Durch die Umstellung auf Patronenzähler muss in Zukunft nur mehr der Einsatz (Zählerpatrone) getauscht werden.

Dank der Zeitersparnis beim Wasserzählerwechsel sowie der Reduzierung des Verwaltungsaufwandes bei der Wasserzählerablesung und beim Einpflegen der Daten in das Abrechnungssystem ist die Umrüstung auf Funkwasserzähler im Wesentlichen kostenneutral und es entstehen den Kunden dadurch keine Mehrkosten.

Mit der Umrüstung der ersten Zähler soll im Frühjahr 2017 begonnen werden und das Projekt soll im Jahr 2021 abgeschlossen werden.

Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen Herr Ing. Wiesinger unter der DW 17 gerne zur Verfügung. |

Untersuchungsergebnisse der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Wilhering gem § 6 Trinkwasserverordnung



Institut für Hydroanalytik Linz,
Wieningerstraße 8, 4020 Linz
Leitung: DI Dr. Norbert Inreiter

Das Untersuchungsergebnis vom 13.02.2017 finden Sie ebenso unter www.trinkwasserinfo.at in der österreichischen Trinkwasserdatenbank.

IPW Indikatorparameterwert („Richtwert“)
PW Parameterwert („Grenzwert“)
< [Wert] nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze)

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Messungen vor Ort				
Wassertemperatur	8,7			grd C
ph Wert (vor Ort)	7,04	6,50 – 9,50		
Sensorische Untersuchung (Labor)				
Färbung	Farblos, klar			
Geruch	ohne Besonderheiten			
Bodensatz	Kein Bodensatz			
Physikalische Parameter				
Leitfähigkeit	731	Max. 2500		µS/cm
Chemische Parameter				
Gesamthärte	24,2			°dH
Carbonathärte	21,0			°dH
Calcium (Ca)	125,7			mg/l
Magnesium (Mg)	29,2			mg/l
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l
Nitrat	7,8		max. 50	mg/l
Nitrit	<0,01		max. 0,10	mg/l
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l
Chlorid (Cl-)	22,4	max. 200		mg/l
Sulfat	49,4	max. 750		mg/l
Eisen (Fe)	<0,030	max. 0,200		mg/l
Mangan (Mn)	<0,010	max. 0,050		mg/l
Natrium (Na)	11,4	max. 200		mg/l
Kalium (K)	4,0			mg/l

Einladung zur Wilheringer

Familien- und Klimawanderung

Sonntag 28. Mai 2017, Treffpunkt 13:45 Uhr



Fam. Mayr-Aumayr – vulgo Spiesmayr
Hofweg 2, Appersberg

Lernen Sie auf der interaktiven Wanderung die Wilheringer Kulturlandschaft und die Zusammenhänge von Landwirtschaft und Klima kennen!

Bei vorbereiteten Stationen hören wir Wissenswertes über unser Land, seine Geschichte und das Bewusstsein, wie mit Hilfe von Sonne, CO₂ und grünen

Blättern unsere Lebensmittel entstehen. Wir entdecken die Blättermultifazit von Bäumen und Pflanzen.

Bei Familie Janko in Reith erfahren wir Interessantes über eine fast ausgestorbene, alte Rinderrasse und die Zucht von Warmblutpferden. Auf Feldwegen geht es zurück nach Appersberg, wo die Alpakas auf uns war-

ten. Im Anschluss gibt es einen Imbiss aus Lebensmitteln, die in unserer Gemeinde hergestellt werden.

Gesamtlänge der Wanderung ca. 3 km auf Feldwegen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei nassem Wetter ist geeignetes Schuhwerk empfehlenswert!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eva Hohenbichler
Stefan Pröll
Ortsbauernschaft

Franz Hohenbichler
Ausschuss für Umwelt- und
Verkehrsangelegenheiten

Petra Höllmüller
Ausschuss für Jugend und
Familienangelegenheiten

Routenplan



Station		Beschreibung
Start & 1	14:00 Uhr	„Aus CO ₂ und Licht wird Zucker – der Baustein des Lebens“ Spiesmayrhof Familie Mayr-Aumayr, Hofweg 2, Appersberg Schule am Bauernhof, Ackerbau, Mastschweinehaltung
2	14:30 Uhr	Die Vielfalt der Natur – Durch Blätter und Photosynthese entsteht das „Gold des Lebens“
3	15:00-15:45 Uhr	Bio-Betrieb Familie Janko, Reither Straße 22, Reith: Ackerbau, Mutterkuhhaltung mit alter österreichischer Rinderrasse, Warmblutpferde, Bioschweine
4	16:30-16:45 Uhr	Alpakahof Wilhering Familie Roitner, Appersberger Straße 38, Appersberg Tierhaltung: Alpaka, Milchkühe, Schweine, Masthühner, Ziegen
Ziel	17:00 Uhr	Spiesmayrhof

Mai

DO 25.05. / 08:30 Uhr
Erstkommunion
 Stiftskirche Wilhering
 Pfarre Wilhering

DO 25.05. / 10:00 Uhr
Hochamt mit klassischer Musik
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SA 27.05. / 09:00 - 14:00 Uhr
Wöchentlicher Wilheringer Bauern-
markt, jeden Samstag
 ehemals Möstl Markt
 Jasmin Hipf

SO 28.05. / 13:45 - 17:00 Uhr
Familien-Klimawanderung
 Treffpunkt Fam. Mayr-Aumayr
 Ortsbauernschaft in Zusammenarbeit
 mit Familien- und Umweltausschuss
 der Gemeinde Wilhering

DI 30.05. / 18:00 - 20:00 Uhr
Stammtisch für pflegende
Angehörige
 Kaffeehaus Dörnbach
 Gesunde Gemeinde Wilhering

30.05. / 19:00 - 22:30 Uhr
EAS – damit Familie gelingt
3 Abendkurse
 Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

Juni

DO 01.06. / 19:00 - 21:30 Uhr
EAV Hirsebällchen, Biskotten & Co
 Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

FR 02.06. / 16:00 - 18:00 Uhr
Sprach-Café
 Pfarrheim Wilhering
 WilAsyl /Zusammenschluss freiw.
 Helfer für Asylwerber in Wilhering

FR 02.06. / 20:00 Uhr
SPÖ Wilhering Ü30-Party
 Culturclub Wilhering
 SPÖ Wilhering

SO 04.06. / 10:00 Uhr
Pontifikalamt mit klassischer Musik
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SA 10.06. / 19:30 Uhr
Sommerkonzert zum 30-Jährigen
Unser Motto "Hereinspaziert"
 Wilheringer Stiftsscheune
 Singkreis Schönering

SO 11.06. / 08:30 Uhr
Jubelhochzeiten
 Pfarrkirche Dörnbach
 Goldhaubengruppe Dörnbach

SO 11.06. / 09:30 Uhr
Pfarrcafé: Bierbrauen in Wilhering
einst und jetzt
 Pfarrheim Wilhering
 Pfarre Wilhering

SO 11.06. / 17:00 Uhr
Sommerkonzert zum 30-Jährigen
Unser Motto „Hereinspaziert“
 Wilheringer Stiftsscheune
 Singkreis Schönering

MI 14.06. / 19:00 - 21:00 Uhr
Offener Treff „WilAsyl“
 Café Regina
 WilAsyl-Treffen der ehrenamtlichen
 und professionellen HelferInnen für
 AsylwerberInnen in Wilhering

DO 15.06. / 09:00 Uhr
Hochamt mit anschließender
Fronleichnamsprozession
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

FR 16.06. / 19:30 Uhr
Konzert
 Stift Wilhering Theaterstadel
 Chorgemeinschaft Dörnbach

SA 17.06. / 10:00 Uhr
Firmung
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

MO 19.06. / 18:30 Uhr
Präsentationscafé
Jugendrat Spezial
 LMS Wilhering – Balduin Sulzer Saal
 Jugendräte der Marktgemeinde
 Wilhering

MI 21.06. / 15:00 - 17:00 Uhr
Nachmittags-Café
 EKIZ-Wilhering
 WilAsyl (Zusammenschluss freiw.
 Helfer für Asylwerber in Wilhering)

FR 23.06. / 15:00 Uhr
Offizielle Eröffnung des
Römerrastplatzes mit
Stern-Rad-Fahrt
 Marktgemeinde Wilhering

FR 23.06. / 16:00 - 18:00 Uhr
Sprach-Café
 Pfarrheim Wilhering
 WilAsyl /Zusammenschluss freiw.
 Helfer für Asylwerber in Wilhering

FR 23.06. / 20:00 Uhr
Blözinger „bis morgen“
Kabarett-Charity-Veranstaltung
 Wilheringer Stiftsscheune
 Lions Club Wilhering

SA 24.06. / 19:00 Uhr
Sonnwendfeuer
 Peherstorfer Hof in Winkeln
 Freiwillige Feuerwehr Schönering

DI 27.06. / 18:00 - 20:00 Uhr
Stammtisch für pflegende
Angehörige
 Kaffeehaus Dörnbach
 Gesunde Gemeinde Wilhering

FR 30.06. / 19:00 - 22:15 Uhr
Open Air
Steckerlfisessen + Open Air mit
"Coverage" und "4ra Partie"
 Gasthaus Hollaus



Juli



Daniel Jeroma und Nora Dirisamer als „Romeo und Julia“
Foto: Christian Herzenberger - theaterSPECTACEL

SA 01.07. / 20:00 - 22:30 Uhr
Olles leiwaund – Hommage an Georg Danzer
CulturClub Wilhering
Aufdraht

FR 07.07. / 16:00 - 18:00 Uhr
Sprach-Café
Pfarrheim Wilhering
WilAsyl /Zusammenschluss freiw.
Helfer für Asylwerber in Wilhering

SA 08.07. / 12:00 - 19:00 Uhr
Fußball-Kleinfeldturnier
Sportplatz Union Mühlbach
Union Mühlbach

SO 09.07.2017 / 10:00 Uhr
Familiengottesdienst mit anschließendem Pfarrfest
Pfarrkirche Schönering
FaGoDi-Team der Pfarre Schönering

MI 12.07. / 19:00 - 21:00 Uhr
Offener Treff „WilAsyl“
Café Regina
WilAsyl-Treffen der ehrenamtlichen und professionellen HelferInnen für AsylwerberInnen in Wilhering

MI 12.07. / 20:00 Uhr
DO 13.07. / 20:00 Uhr
FR 14.07. / 20:00 Uhr
SA 15.07./ 20:00 Uhr
„Romeo & Julia“
Wilheringer Stiftsscheune
TheaterSPECTACEL Wilhering

SO 16.07./ 20:00 Uhr
„und küss mich nicht im Geh'n“
Wilheringer Stiftsscheune
TheaterSPECTACEL Wilhering

DI 18.07. / 20:00 Uhr
MI 19.07. / 20:00 Uhr
DO 20.07. / 20:00 Uhr
FR 21.07. / 20:00 Uhr
SA 22.07. / 20:00 Uhr
„Romeo & Julia“
Wilheringer Stiftsscheune
TheaterSPECTACEL Wilhering

DI 25.07. / 18:00 - 20:00 Uhr
Stammtisch für pflegende Angehörige
Kaffeehaus Dörnbach
Gesunde Gemeinde Wilhering

DI 25.07. / 20:00 Uhr
MI 26.07. / 20:00 Uhr
DO 27.07. / 20:00 Uhr
FR 28.07. / 20:00:00
SA 29.07./ 20:00 Uhr
SO 30.07. / 20:00 Uhr
„Romeo & Julia“
Wilheringer Stiftsscheune
TheaterSPECTACEL Wilhering

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf www.wilhering.at

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Wilhering Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.



FRÜHJAHRSAKTION BEI **Atzelsberger**

20% RABATT

Das Bad von heute muss eine Menge an Wünschen erfüllen: klassisch oder modern, Holz oder Fliesen, Sauna oder Whirlpool, barrierefreie Ausführung.

**Egal wovon Sie träumen
– wir lassen Ihre Ideen wahr werden.**

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen – wir zeigen Ihnen gerne wie Sie Ihr neues Bad gestalten können. Auch bei einem kleinen Bad holen wir für Sie das Optimum heraus. Gerne besuchen wir Sie vor Ort und machen uns ein Bild der Räumlichkeiten. Beratungsgespräche, eine sorgfältige Planung und ein Technikcheck vor Ort sind Basis für eine genaue Kostenermittlung. Gemeinsam finden wir die bestmögliche Lösung für Ihre Badsanierung.

RUFEN SIE UNS AN!

Wir informieren Sie gerne!

Tel: **07274 20901**

E-Mail: **office@atzelsberger.at**

Web: **www.atzelsberger.at**

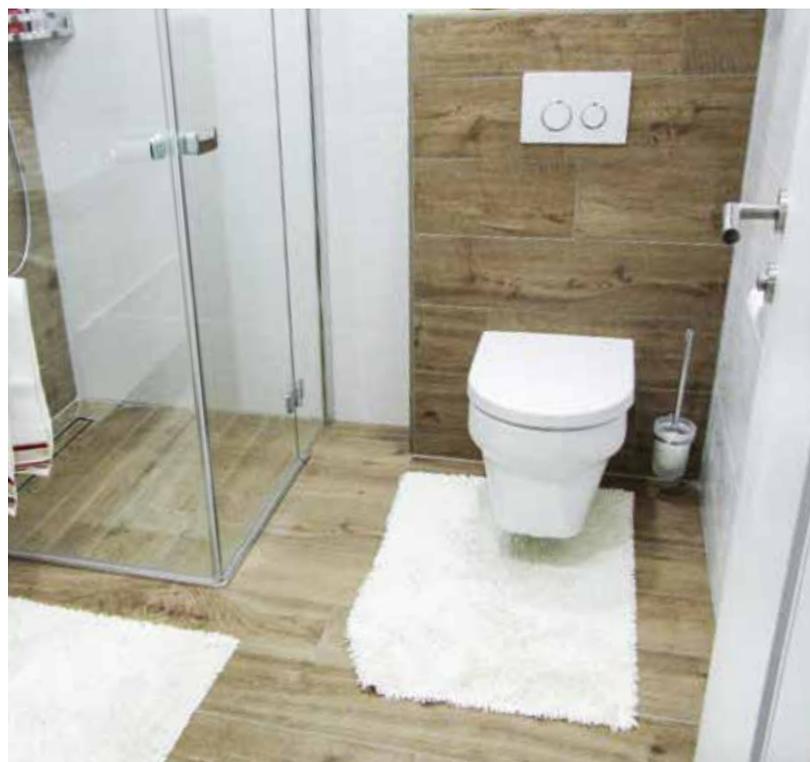
AKTION

Heizung Sanieren und Geld sparen!

JETZT -20%



VORHER NACHER



MEIN INSTALLATEUR. MEIN MEISTERBETRIEB.



Atzelsberger^{GmbH}
Wärmepumpen | Sanitär
Heizung | Wellness | Solar

**MEIN
HOLTER
BAD** AUSTRIA
EDITION 



BAD VÖSLAU 



VIelfältiges DESIGN



Die Gestaltung der Kollektion „Bad Vöslau“ ist raffiniert durchdacht und reduziert bis ins Detail – für eine klare Gesamtästhetik werden Kanten und Vorsprünge wo möglich vermieden.

SANIEREN MIT **Atzelsberger**

Wir koordinieren die Renovierung mit allen beteiligten Handwerkern, vom Fliesenleger und Elektriker bis zum Maler. Sie können ganz entspannt Ihrem Traumbad entgegen sehen – denn Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.

**Besser alles aus einer Hand –
Ihr Service von ATZELSBERGER.**

Mein HOLTER-Bad „**BAD VÖSLAU**“ ist eine Quelle der Entspannung: Modern, aber zeitlos zugleich. Hier entfliehen Sie dem Alltag und spüren die anregende Frische lichtdurchfluteter Weite.

Besuchen Sie uns in unseren Ausstellungen!

Wir beraten Sie gerne!



WELS

Westring 5
A-4600 Wels
Tel: +43 50 483-7020



LINZ

Friedhofstraße 40
A-4020 Linz
Tel: +43 50 483-7080

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 09:00 - 18:00 Uhr

Sa: 09:00 - 16:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Schönering

Jahresvollversammlung der FF Schönering am 17.02.2017

Bei der Jahresvollversammlung in unserem Feuerwehrhaus konnte Kdt. HBI Roland Zoitl viele Ehrengäste aus der Gemeindepolitik, allen voran BGM Mario Mühlböck, und Ehrengäste der befreundeten Blaulichtorganisationen begrüßen.

Neben zahlreichen Beförderungen und Auszeichnungen sind wir besonders stolz, dass wieder zwei aktive Feuerwehrmänner, eine Feuerwehrfrau und drei Jugendfeuerwehrmitglieder angelobt werden konnten. Aktuell sind in unserer Wehr 14 Jugendfeuerwehrmitglieder.

Durchschnittlich wechseln im Jahr zwei Jugendliche in den Aktivstand. Bei diesem Trend gibt es zurzeit keine Nachwuchsprobleme.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang, ob Jungfeuerwehrmitglied oder Aktive.



Die Jugendgruppe der FF Schönering

Veranstaltungen der FF Schönering

Die Feuerwehr Schönering möchte sich sehr herzlich für die zahlreichen Sachspenden für unseren Flohmarkt bedanken. Für die nächste Veranstaltung, das **Sonnwendfeuer am 24.**

Juni 2017 um 19:00 Uhr beim Peherstorfer Hof in Winkeln dürfen wir Sie jetzt schon herzlich einladen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.feuerwehr-schoenering.at

Ing. Ronald Gessl

Pflichtbereich Wilhering

Truppführer-Lehrgang (Grundlehrgang) erfolgreich bestanden!

Von 31.03. bis 01.04.2017 fand der Truppführer-Lehrgang des Bezirkes Linz-Land in der landwirtschaftlichen Schule Ritzlhof in Ansfelden statt. Vom Pflichtbereich Wilhering nahmen insgesamt eine Kameradin und zwei Kameraden an diesem Lehrgang teil.

An den zahlreichen Stationen wurde in den zwei Tagen nicht nur das theoretische Wissen der Neueinsteiger überprüft, es ging auch praktisch teils "heiß" her. So wurde ihnen vom richtigen Umgang mit Feuerlöschern, dem Aufbau von Zubringerleitungen bis zum technischen Einsatz und dem Exerzierdienst alles abverlangt, was das Basiswissen eines aktiven Feuerwehrmitgliedes erfordert. Die erfolgreiche Absolvierung des Grundlehrganges ist die Voraussetzung im



*Grundlehrgangsabsolventen vom Pflichtbereich Wilhering
v.l.n.r.: Elisabeth Strauß (FF Wilhering), Marvin Koller (FF Edramsberg),
Janis Call (FF Schönering)*

aktiven Feuerwehrdienst, um sämtliche Kurse und Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule besuchen zu dürfen. Wir dürfen nochmals gratulieren und wünschen ihnen alles Gute für ihre weitere Tätigkeit bei der Feuerwehr.

Die intensive Vorbereitung aller Grundlehrgangsteilnehmer (Dauer ca. 5 Monate) wurde wie in den Jahren zuvor von allen drei Feuerwehren gemeinsam durchgeführt. Ein herzlicher Dank gilt dafür dem Ausbildungsteam der Feuerwehren Edramsberg, Schönering und Wilhering.

2. Pflichtbereichsatemschutztag

Aufgrund der durch und durch positiven Resonanzen nach dem ersten Versuch, die Atemschutzträger des gesamten Pflichtbereichs Wilhering in ein paar Stunden durch einen Großteil der jährlichen Ausbildungspflicht zu führen, beschlossen die Atem-

schutzwärter der drei Feuerwehren der Marktgemeinde (HBM Martin Berger, HBM Alexander Göttfert und HBM Florian Bayer), diese erfolgreiche Zusammenarbeit fortzuführen.

22 aktive AtemschutzträgerInnen und einige weitere Interessierte erschienen am 18.02.2017, um die drei Stationen in drei gemischten Gruppen zu durchlaufen.

Direkt im Feuerwehrhaus in der Unterhöf durchliefen alle anwesenden GeräteträgerInnen erfolgreich den Atemschutzleistungstest, welcher dieses Jahr auf einer parallel laufenden Bahn und mit vier Bewertern sehr effizient abgehalten wurde.

Im Feuerwehrhaus in Schönering erläuterte HBM Martin Berger in einer eigens gestalteten Präsentation den Umgang mit der Wärmebildkamera. Auch die Handhabung der verschie-

denen Modelle sowie die Tücken dieser Gerätschaften konnten an einigen Praxisbeispielen durchprobiert werden. Am Seerberg wurden die KameradInnen von OFM Alexander Andexlinger durch ein schwer verrauchtes Wohnhaus geschickt – aus logistischen Gründen nur unter leichtem Atemschutz, welcher die Atmung allerdings auch wesentlich erschwerte.

Im Haus wurden auf zwei Etagen mehrere "erwärmte" Gegenstände verteilt, welche die Trupps mittels Wärmebildkamera ausfindig machen mussten.

Im Anschluss lud die FF Schönering unter der Leitung von "Zwei-Sterne-Koch" OBI Christian Kaltenböck zu genialen Burgern und als Dessert zu einwandfreien Crêpes („Palatschinken“ wäre für diese Meisterwerke fast eine Beleidigung) in ihr Florianistüberl, bis jede verlorene Kalorie wieder kompensiert war. | Martin Niederhuemer

Freiwillige Feuerwehr Wilhering

Erfolgreiche Jugend

Am Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Linz-Land am 4. März 2017 in Ansfelden nahmen in der Klasse Silber David Stöckl, David Schwab und Tobias Wolf sowie in der Klasse Gold Julian Man erfolgreich teil. Insgesamt nahmen 214 Jugendliche aus dem Bezirk teil.

Grundlehrgang Truppführer-Ausbildung

Nach ca. einjähriger feuerwehrinterner Grundausbildung im Pflichtbereich Wilhering konnte Elisabeth Strauss den Grundlehrgang des Bezirkes am 31. März. und 01. April 2017 auf dem Gelände der landwirtschaftlichen Fachschule in Ritzlhof erfolgreich abschließen.

Die erfolgreiche Absolvierung des Grundlehrganges ist die Voraussetzung im aktiven Feuerwehrdienst, um sämtliche Kurse und Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule besuchen zu dürfen.



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Wissenstest mit ihren stolzen Betreuern

Funk-Leistungsabzeichen (FuLA) in Silber

Nach intensiver Vorbereitung auf Bezirksebene und diversen Lernstunden im Eigenstudium konnten Lukas Beyerl und Thomas Beyerl am 07. Ap-

ril 2017 das Funk-Leistungsabzeichen in Silber an der OÖ Landesfeuerwehrschule erwerben.

Insgesamt traten in dieser Leistungsstufe 267 Teilnehmer an. |

Alfred Prummer

Freiwillige Feuerwehr Edramsberg



Paula Lehner +

Am 8. April geleiteten 13 Kameraden der FF Edramsberg unsere Fahnenpatin zu ihrer letzten Ruhestätte. Liebe Paula, die Kameraden der FF Edramsberg werden Dich in ehrender Erinnerung behalten.

Wir gehen für Euch durchs Feuer

In diesem Sinne stürzten sich drei Atemschutztrupps der FF Edramsberg am 24.03. und 25.03.2017 in den Brandcontainer, welchen die FF St. Florian in Zusammenarbeit mit dem Bezirksfeuerwehrkommando für dieses Wochenende organisiert hatte.

In dieser Brandsimulationsanlage wurden verschiedenste computergesteuerte, gasbefeuerte Brandherde unter Supervision durch je einen Ausbilder mit den einzelnen Trupps durchlaufen. Bereits am 24.03. abends starteten



Die Feuerwehrkameraden auf Schulung in der Brandsimulationsanlage

OBI Rainer Viehböck, BI Andreas Kriechmayr und FM Nina Brunner in die "Sauna für Fortgeschrittene", in der Temperaturen bis zu 700 Grad erreicht werden können und alleine die körperliche Belastung durch den aus dem Löschwasser resultierenden Dampf sehr groß ist. Zusätzlich zu diesen beiden Faktoren wurde auch noch in vollkommener Dunkelheit und mit durch Dampfschwaden und Verrauchung schwersten Sichtbehinderungen operiert.

Tags darauf durchliefen HBM Stefan Kroiher, OBM Christian Wolfschlucker und OFM Christoph Hübsch als

erster Trupp die Anlage, gefolgt von BI Alexander Schram, HBM Alexander Ratzenböck und HBM Florian Bayer.

Derartige Möglichkeiten, die Atemschutzgeräteträger unter annähernd realistischen Bedingungen zu trainieren, sind ein wichtiger Bestandteil der konsequenten Aus- und Weiterbildung der BrandbekämpferInnen für den Innenangriff, um im schlimmsten Falle gut vorbereitet zur Menschen- und Tierrettung oder zur Brandbekämpfung in diversen Objekten vorrücken zu können. | Martin Niederhuemer

Sonnwendfeuer

am Samstag, 10. Juni 2017

Die FF Wilhering und der Fischerverein Wilhering veranstalten ein gemeinsames Sonnwendfeuer in Ufer beim Grillplatz an der Donau.

Beginn 17:00 Uhr

Bei Schlechtwetter (Regen) findet das Sonnwendfeuer am Freitag, 30. Juni 2017 um 18:00 Uhr statt.

Die Veranstalter übernehmen für Unfälle oder Schäden jeglicher Art keine Haftung.



Union Mühlbach – Sektion Rhythmische Gymnastik

Mühlbach-Gymnastin im Nationalkader

Die Mädchen der Rhythmischen Gymnastik zeigen erneut auf: Ende April starteten elf UMB-Mädchen bei den Union Landesmeisterschaften in Salzburg und erreichten im Einzel durchwegs Top-Ten-Plätze.

In der Juniorinnen-Wettkampfklasse erturnte Karla Lilli Schauer ebenso Platz 3 wie im Teambewerb mit Unterstützung von Nina Holzinger. In der Kinder-Klasse holte Clara Ladstätter einen zweiten Platz und in der Gruppe gab es beim Debüt gleich einen Sieg.

Seit Anfang des Jahres ist mit Caroline Penz erstmals eine Nachwuchs-Gymnastin der Union Mühlbach im österreichischen Nationalkader vertreten. Sie wurde in Salzburg Vierte und beim Corvinus Pokal tags zuvor in Wiener Neustadt Zweite.

Trainiert wird Penz übrigens von UMB-Sektionsleiterin Sportkonsulentin Edith Parzmayr, die sich gemeinsam mit der amtierenden Showdance-Europameisterin Anna Jodlbauer in Einzeltrainings um das vielversprechende Talent kümmert. |



Wolfgang Leonhardsberger, Julian Engelsberger, Patrick Leonhardsberger, Patrick Bradt, Stefan Rohrer, Dominik Wolf, Fabian Nöbauer und Rainer Wilhelm am Stand des Hörschinger Weinbauers Dieter Eschböck. Fotocredit: BRS/Schenkenfelder

WEIN IM G'WÖLB

Weil spielfrei, besuchten Kampfmannschaftsspieler und Funktionäre der Union Mühlbach die schon traditionelle Weinverkostung in der Wilheringer Musikschule.

hinten v. l.: Anna Jodlbauer, Laura Swoboda, Marie Petrescu, Klara Lilli Schauer, Caroline Penz, Nina Holzinger; vorne v. l.: Sophie Gangl, Elena Füreder, Nora Pilsner, Lara Hutterer, Clara Ladstätter, Carolin Krause.



Sportverein Maschinenbau Hierzer Wilhering

Kampfmannschaft und Reserve

Mit dem bisherigen Verlauf der Frühjahrsmeisterschaft können wir leider nicht ganz zufrieden sein, denn in sechs Runden mussten wir schon vier Niederlagen einstecken. Im Gegensatz zum Herbst, als wir manche knappe Spiele gewinnen konnten, haben wir derzeit nicht das Spielglück auf unserer Seite und somit haben wir die knappen Spiele fast allesamt verloren. Aufgrund der sehr guten Ergebnisse im Herbst liegen wir trotz des negativen Verlaufs aktuell auf Platz 6 der

Tabelle und so beginnen bereits die Planungen für die kommende Saison. Erfreulicherweise hat sich das Trainer-team entschlossen, auch kommende Saison wieder die Verantwortung zu übernehmen. Somit kann kontinuierlich weiter gearbeitet und der Grundstein für eine hoffentlich erfolgreiche Saison gelegt werden.

In der 1b-Mannschaft ist der entgegengesetzte Trend zu bemerken. Anders als im Herbst, als wir noch viele Verletzungen in der Kampfmannschaft zu

beklagen hatten und damit verbundene Ausfälle in der 1b, da einige Spieler in der KM eingesetzt wurden, konnte das Frühjahr wesentlich besser gestaltet werden. So konnte der erste Sieg in der Meisterschaft errungen werden und auch die anderen Ergebnisse fielen sehr positiv aus. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang auch, dass immer mehr junge Spieler aus dem Nachwuchs in die 1b integriert werden können, um sich dann auch später in der Kampfmannschaft zu empfehlen. |

Andreas Hierzer

Fitness am Stadlerhof

„very trendy!“ – „echt cool“ – „voll super“ – „des is a G'schicht“!!!

So das Feedback unserer jungen Damen im Alter zwischen 9 und 14 Jahren, die nun jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr mit Ivana Vidakovic bei Dance für Mädchen am Stadlerhof in Katzing total gut aufgelegt in einer Happy Hour durchstarten.

Jeder Zeit kann man hier einsteigen!! Einfach mal probieren!

Auch im Rahmen des Ferienpass-Programms lädt Ivana zum Schnuppern ein und auch für Burschen wird ein „Ballo Ballone“-Programm mit Spaß rund um den Ball angeboten.

„Unglaublich gut drauf“ sind auch die Damen und Herrn in all unseren weiteren Kursen. Mitten im Grünen mit Blick auf den Kürnbergerwald tut's so richtig gut, wenn man sich fit trimmt!

Das Workout und Cool down mit Faszientraining, Smovey und weiterem Equipment findet selbstverständlich auch seinen Platz.

Neu im Programm ist Hatha-Yoga mit Mag. Elke Brenner, einige „Stammkunden“ und auch viele neue Yoga-Freunde sammeln durch richtiges Atmungstraining Energie und trainieren sanft ihre Faszien bei Yoga and Relax.



Dance für Mädchen mit Ivana

Hatha-Yoga im therapeutischen Kontext

Yoga ist ein Jahrtausende altes System von körperlicher, seelischer und geistiger Entwicklung durch Körper- und Atemübungen, Meditation und Chakrenarbeit.

Yoga schult Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Ruhe, Spannung, Entspannung, Atmung und Achtsamkeit. Die Muskulatur wird gekräftigt, Verspannungen werden beseitigt und das Körperbewusstsein wird gestärkt.

Erlebe Wohlbefinden, Glück und Gelassenheit durch die Schulung von Körper, Geist und Seele mit gezielten

Körperhaltungen, Atemübungen und Meditation.

In meinen Stunden verbinde ich meine Erfahrungen aus dem Entspannungstraining, der Integrativen Atemarbeit und therapeutischem Yoga.

Wir beginnen mit Erdungsübungen, Körper- und Atemwahrnehmungen, gehen zu (kraftvollen) Asanas (Körperhaltungen) über und klingen mit entspannten Übungen aus.

Du kannst jeder Zeit gerne einmal reinschnuppern und probieren, jeweils dienstags 19.30 – 21 Uhr.

Nähere Infos unter www.fitnessamstadlerhof.at

Spielgemeinschaft Mühlbach/Wilhering

Die NW-Mannschaften haben die ersten Runden bzw Turniere bereits gespielt – Zeit für einen kleinen Rückblick.

Insgesamt über 50 Kinder nehmen in den Altersgruppen (U7 bis U09) an Turnieren teil.

Die Jungs und Mädels werden hier insgesamt von sieben Trainern betreut. Dass aber nicht nur die Anzahl der Kinder groß ist, sondern auch die Leistungen beeindruckend sind, sieht man

an den tollen Erfolgen. Auch wenn bei diesen Turnieren die Ergebnisse und Tabellen nicht im Vordergrund stehen, freuen wir uns natürlich auch hier über Siege.

Die U10-Mannschaft mit dem Trainerduo Christian Hierzer und Ingo Karlsböck konnte die ersten beiden Spiele gewinnen. In der erste Runde war man in Garsten erfolgreich und danach konnte zu Hause gegen Blaue Elf Linz gewonnen werden. Besonders er-

wähnenswert ist, dass in dieser Mannschaft immer wieder Spieler aus der U9 aushelfen und man trotzdem tolle Ergebnisse erzielen kann.

Die U11 verlor in einer sehr ausgeglichenen Partie das erste Spiel gegen Pichling. Aber gegen den Nachbarn aus Alkoven konnte in der 2. Runde ein 6:4-Sieg eingefahren werden. Die Leistung in diesem Spiel war sehr gut und so war am Schluss das Ergebnis fast ein wenig schmeichelhaft für den Gegner.

Die U12 hat ebenfalls schon zwei Runden hinter sich und konnte beide Spiele gewinnen. Einem 2:1-Sieg zu Hause gegen St. Marien folgte ein toller 9:1-Erfolg auswärts gegen Wolfers. Die Mannschaft von Harry Fröhlich ist somit perfekt aus den Startlöchern gekommen.

Die U14 musste sich in der ersten Runde trotz eines 3:0-Vorsprungs auswärts SK St. Magdalena noch mit 4:5 geschlagen geben. Die richtige Antwort gaben die Jungs aber in der 2. Runde mit einem 8:1-Heimerfolg gegen ATSV Steyr. Für die Mannschaft war der erste Erfolg in der Oberliga auch deshalb sehr wichtig, da man im Gegensatz zum Herbst mit bis zu vier Spielern (Langzeitverletzungen etc.) weniger auskommen muss.

In der U17 werden die Jungs auf den Erwachsenenfußball vorbereitet und der eine oder andere konnte bereits erste Erfahrungen in der Kampfmannschaft bzw. Reserve sammeln.

Beim Heimsieg in der ersten Runde gegen Pucking haben auch die Jüngeren aufgezeigt und schon angedeutet, dass bald mit ihnen zu rechnen sein



Die jungen Fußballer

wird.

Die SPG Mühlbach/Wilhering (mittlerweile ca. 190 Nachwuchsspieler/innen) sucht Kinder- und Jugendtrainer.

Wichtig ist uns, den Kindern die Freude am Fußball und die fußballerische Grundschule zu vermitteln. Der Spaß sollte aber immer im Vordergrund stehen.

Wir suchen ab Sommer Trainer, die bereit sind, eine Altersklasse zu über-

nehmen, und zusätzlich auch noch Co-Trainer. Bereitschaft zur Ablegung eines Trainerkurses (sofern noch nicht vorhanden) sollte gegeben sein.

Kontaktdaten der Nachwuchsleiter:

Wolfgang Reiter
+43 (0) 664 / 805 565 370
wolfgang.reiter@oberbank.at

Alexander Oppolzer
+43 (0) 650 / 819 12 78
a.oppolzer@gmx.at

Neuer Hautarzt in Leonding

Martin Frömmel eröffnet am **26. Juni 2017** eine Wahlarztpraxis in der Rathausgasse 16 in Leonding.

Die Ordination deckt das gesamte Spektrum eines Hautarztes ab. Schwerpunkte sind Dermatochirurgie (Entfernung von Hauttumoren), Schuppenflechten, Neurodermitis und ästhetische Behandlungen.

Mo + Di: 08:00 - 13:00 Uhr

Mi: 08:00 - 12:00 und 16:00 - 20:00 Uhr

Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Fr: 08:00 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung!

**Terminvereinbarung ab sofort unter
+43 (0) 732 / 67 06 09 www.hautarzt-leonding.at**



Dr. Martin Frömmel

Sportverein Wilhering – Sektion Ski und Turnen



Die Gründer der Ski- und Turnsektion mit Mario Mühlböck, Markus Langthaler, Wilhelm Hajferuk und Manfred Kapl



Die bisherigen Sektionsleiter der Sektion Ski- und Turnen

50 Jahre Ski- und Turnsektion des SV Wilhering

Anlässlich der diesjährigen Sektionshauptversammlung mit Neuwahl des Sektionsvorstandes wurde auch der 50. Geburtstag der Ski- und Turnsektion des SV Wilhering gefeiert.

Ende April 1967 wurde diese Sektion 20 Jahre nach der Sektion Fußball auf Initiative der Herren Oskar Viehböck, Dr. Engelbert Schütz, DI Richard Beyerl und Ägid Lang Teil der großen Sportfamilie des Sportvereins Wilhering.

Mit aktuell ca. 450 Mitgliedern ist sie die größte Sektion im SV Wilhering, zu der heute auch noch die Sektionen Tennis und Wandern gehören. Zu Be-

ginn war das Angebot auf Skigymnastik, Kinderskikurse, Tagesskifahrten und Skirennlauf (in Oberösterreich) beschränkt. Im Lauf der Jahre ist die Sparte Turnen um Step Aerobic und Zumba erweitert worden und seit drei Jahren werden auch Tanzkurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Anlässlich der Feier am 27. April 2017 im „Stammlokal“ Gasthaus Lehner konnte Sektionsleiter Bmstr. Manfred Kapl mit seinem (wieder gewählten) Team drei noch lebende Gründungsmitglieder, die bisherigen Sektionsleiter Herbert Thumfart, Gerhard Schwarzberger und Ing. Christian Rechberger, den Obmann des SV Wilhering Wilhelm Hajferuk sowie Bgm.

Mario Mühlböck, den designierten Vizebgm. Markus Langthaler und GV Petra Höllmüller begrüßen. Die Gründer und die Sektionsleiter erhielten als Dank für ihre sportlichen Initiativen im Interesse der skibegeisterten Wilheringer Geschenkkörbe und Ehrenurkunden.

Eine Diashow, auf Pinwänden ausgehängte Fotos sowie ein Rückblick auf die verschiedensten Veranstaltungen in diesen 50 Jahren leiteten zum gemütlichen Teil mit einem Buffet über, bei dem auch viele anwesende ehemalige VereinsskimeisterInnen noch lange angeregt über spannende Rennen und lustige Skiausfahrten und die sehr erfreuliche Weiterentwicklung der Sektion in diesen 50 Jahren diskutierten. | Helmut Beyerl

Stockschützenverein ESV Schönering

Sommermeisterschaften

Die Sommermeisterschaft der Stockschützen hat bereits begonnen und damit viel Arbeit für unseren Verein, da alle Bezirksmeisterschaften auf unserer Stocksportanlage ausgetragen werden. Der ESV Schönering konnte

schon einige gute Ergebnisse auf Bezirksebene und in höheren Klassen erreichen.

Bei den Herren-Bezirksmeisterschaften belegte der ESV Schönering den 6. und 11. Rang, bei der Mixed-Meis-

terschaft in der Region Mitte konnte ebenfalls ein guter 6. Rang erreicht und damit der angestrebte Klassenerhalt geschafft werden.

Eine sehr gute Leistung zeigte die Mannschaft Erich Fattinger, Johann

Scheiterbauer, Friedrich Eder und Johann Himmelbauer bei den Senioren-Ü-50-Bezirksmeisterschaften – sie belegten den 1. Rang und sicherten sich damit den Aufstieg in die Region Mitte. Gratulation!

Für die weiteren Meisterschaften und Turniere wünschen wir unseren Damen und Herren weiterhin gute sportliche Ergebnisse.

Der ESV Schönering würde sich freuen, Sie bei Meisterschaften oder Turnieren begrüßen zu dürfen.

Berichte, Termine, Ergebnisse und viele andere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.esv-schoenering.clubdesk.com

Erich Fattinger



Die erfolgreichen Stockschützen von links: Erich Fattinger, Johann Scheiterbauer, Friedrich Eder, Johann Himmelbauer.

KARIN LEITMÜLLER



✓ Die externe Personalabteilung für Ihr Unternehmen.

✓ Finden Sie mit mir Ihren Traumjob!

Personalmanagement
Bewerbungsberatung

ASKÖ Wilhering – Sektion Turnen

Wir bedanken uns recht herzlich für den zahlreichen Besuch unseres Schauturnens.

Es freut uns immer wieder, dass so viele Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde des Turnens die Veranstaltung besuchen.

Mit großer Freude begrüßen wir den Zuwachs in unserer Turnfamilie: Sabrina und Christian Sebele haben eine Tochter namens Lisa bekommen.

Unser Verein nahm mit sechs Turnerinnen am Bezirkswettkampf in Ried mit 142 Wettkämpferinnen teil und konnte sehr gute Platzierungen erreichen:

Nadine Bauer 1. am Boden, 1. am Reck, Gesamtwertung 3. Platz

Leonie Kalisch 5. am Boden, Gesamtwertung 22. Platz

Leonie Berger 4. beim Sprung, Gesamtwertung 13. Platz

Kaya Apfler 3. am Boden, Gesamtwertung 8. Platz

Anna Weinreich 1. am Balken, Ge-



Christian, Victoria und Sabrina begrüßen das neue Turnmitglied Lisa

samtwertung 4. Platz

Anna-Maria Seirl 3. am Stufenbarren, Gesamtwertung 7. Platz

Das nächste Ziel ist das gute Abschneiden bei den OÖ. Landesmeisterschaften und die Qualifikation zur Bundesmeisterschaft in Salzburg/Rif.

An diesen Wettkämpfen werden auch die Burschen teilnehmen.

Vorschau:

23.09.2017 Kinderolympiade am Sportplatz mit großer Feier zum 30-jährigen Bestand des Vereines.

Hedwig Bauer

TOM REISEN

Bahnhofstraße 24, 4063 Horsching



Abfahrt:

05:30 Uhr Tom-Reisen Rübenstraße
05:40 Uhr Hitzing Drehscheibe
06:00 Uhr Traun Shell-Tankstelle
06:20 Uhr Marchtrenk Gemeindeamt

1. Tag Donnerstag, 17.08.2017

„Vogelbeertropf'n und Lauterer Lust“

2. Tag Freitag, 18.08.2017

Vom Sächsischen Manchester zur Krone Sachsens

3. Tag Samstag, 19.08.2017

Die heimliche Hauptstadt des Erzgebirges und Bimmelbahn

4. Tag Sonntag, 20.08.2017

Mit vielen neuen Eindrücken treten Sie die Heimreise an.

Auf ins Erzgebirge

Do. 17.08. – So. 20.08.2017

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Reisebus
- Bordservice
- 3 x Übernachtung/Halbpension im Hotel Mercure Kongress Chemnitz***
- HP als 3-Gang Abendessen oder Buffet (nach Wahl des Küchenchefs)
- Zimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1 x Besichtigung Likörfabrikation Lautergold
- 1 x Ganztagesreiseleitung Chemnitz und Umgebung inkl. Besichtigung Schloss Augustusburg mit Begrüßung durch die Magd
- 1 x Ganztagesreiseleitung Erzgebirge mit Annaberg-Buchholz und Fichtelberg
- 1 x Eintritt und Besichtigung Frohnauer Hammer
- 1 x Fahrt mit der Fichtelbergbahn Cranzahl-Oberwiesenthal

Preis pro Person im DZ

€ 329,-

Einzelzimmerzuschlag

€ 57,-

Anmeldungen unter:

07221 88850 oder office@tom-reisen.at

Stiftsgymnasium Wilhering

Traumberuf Politik!? – Berufsorientierung am Stiftsgymnasium Wilhering

Welchen Beruf soll ich ergreifen? Ist ein Studium das Richtige? Oder doch gleich arbeiten? Diesen und ähnlichen Fragen stellten sich die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Berufsorientierungstage.

AUVA-Landesdirektor Dr. Erhard Prugger informierte über seinen abwechslungsreichen Berufsalltag: „Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, fachliche Kompetenz und Soft Skills“, so Prugger, „sind heute im Berufsleben wesentlich.“

Kompetente Tipps zum Thema Bewerbung mit Blick auf den aktuellen Arbeitsmarkt kamen von Dr. Bernhard Winkler, Geschäftsführer der Fa. Treskon.

Nach Informationen zu den Berufsfeldern Psychologie, Biotechnologie, Polizei, Finanz- und Innenministerium bot schließlich LH Mag. Thomas Stelzer spannende Einblicke in den Berufsalltag eines Vollblutpolitikers. Der Landeshauptmann zum Thema „Bildung“: „Persönlichkeitsbildung ist entscheidend. Die jungen Leute sollen nach der Schule fähig sein, mit neuen Situationen, mit Innovationen umzugehen“. Stelzer weiter: „Investitionen in Bildung sind Investitionen in die Zukunft. Ziel der Politik ist, dass OÖ auch in der Zukunft ein lebenswertes prosperierendes Land ist.“

Der lebendige Bericht des Altwilheringers und jungen Firmengründers Jakob Schmied, CEO der Fa. Bernstein Innovation, ein Workshop von Reinhard Findling MA, FH Hagenberg, zum Thema „Mobile Computing“ und ein englischer Vortrag „Why study abroad?“ von Mag. Bernadette Hartl, FH Steyr, rundeten das Programm ab, das schließlich in ein Forum Studierender aus dem Kreis der Absolventen des SG Wilhering mündete.

Zwei Tage voll mit interessanten Vorträgen, tollen Einblicken und spannenden Begegnungen.

Begeistertes Statement von Gregor Nowotny, Schüler der 8B: „Ich habe die BO-Tage sehr interessant gefunden, da sie jedem einen tieferen Einblick in die Karrieren und Lebensläufe der einzelnen Personen gegeben haben. So kann man sich ein besseres Bild davon machen, wie man seine Ziele erreichen kann.“

Mag. Peter Glatz



v.l. Abt Dr. P. Reinhold Dessel, Dir. Mag. Christine Simbrunner, LH Mag. Thomas Stelzer
Bildungsberater Mag. Peter Glatz

Das einzigartige
MITMACH-MUSEUM
für Technik und Naturwissenschaften auf 3.000 m²

Mitten in WELS!

Die neue Sonderausstellung

LEONARDO
DA VINCI
BEWEGENDE ERFINDUNGEN

MESSEN | BEFÖRDERN | BEWEGEN
Setze die Erfindungen Leonardos in Bewegung und begreife seine Ideen aus den unterschiedlichen Bereichen der Technik!

Aktuelle Informationen unter
www.welios.at

[fb.com/welios](https://www.facebook.com/welios)
 Welios, Weliosplatz 1, 4600 Wels
 Tel: +43 (0)7242-908 200

Zukunft begreifen

Volksschule Schönering

Lesen macht Freude!

Im April fand auch heuer wieder die Leseolympiade, der größte Lesewettbewerb des Landes OÖ statt. Da die Volksschule Schönering bereits Bezirksieger von Eferding geworden war, durften die Viertklässler Maxi, Mia und Faris zum Landeswettbewerb nach Linz fahren. Dort wurden sie tatkräftig von ihren KlassenkameradInnen, Lehrerinnen, der Frau Direktor, ihrer Lesepatin und Vertreterinnen der RAIBA unterstützt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit, in der sich die teilnehmenden Kinder ausgiebig mit unterschiedlichen Büchern beschäftigten, stellten sie sich hochmotiviert den kniffligen Fragen und lösten diese hervorragend.



Maxi, Faris und Mia sind fleißige Teilnehmer der Leseolympiade

Wir sind sehr stolz auf die drei Viertklässler, die unsere Schule so tüchtig und mit Begeisterung unter den

zwanzig besten Leseklassen Oberösterreichs vertreten haben. |

Eva Pröll

Volksschule Wilhering

Unser Besuch im Linzer Landhaus

Wir freuten uns sehr auf den Besuch im Landhaus. Als es dann soweit war, gingen die dritte und vierte Schulstufe der VS Wilhering zum Bus. Im Landhaus angekommen, zogen wir uns in der Garderobe die Jacken aus.

Dann begrüßte uns ein Angestellter und führte uns durch das Landhaus. Wir sahen eine alte Pendeluhr, das Elisabeth-Zimmer – dieses wurde speziell für Kaiserin Elisabeth eingerichtet – und die Sitzungszimmer der politischen Parteien.

Im Landtagsitzungsraum wurden wir fotografiert und bekamen noch weitere Informationen über das Landhaus.



Dr. Josef Pühringer begrüßte die Schüler im Landhaus

Der ehemalige Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer schüttelte uns allen die Hand und beantwortete uns Fragen über seine Hobbys, sein Lieblingsessen und vieles mehr. Wir bestiegen den Landhausturm, in dem früher der

Türmer nach Feuer Ausschau gehalten hat, und bestaunten die Kirche des Landhauses

Leider konnten wir aus Zeitgründen den Keller nicht mehr besichtigen. Ab-

schließend gab es nach der Führung noch ein leckeres Buffet. Nach diesem Erlebnis fuhren wir mit dem Bus zur Schule zurück und spazierten glücklich nach Hause. |

Paul Lammer, 3. Schulstufe

Volksschule Dörnbach

Eine Nacht in der Schule – unsere Lesenächte

Vor den Osterferien fand endlich die lang ersehnte Lesenacht der 3. Klasse statt. Bereits am Nachmittag trafen wir uns in der Schule, um mit der LILO zum Wissensturm zu fahren. Dort erwartete uns Herr Pock, der mit uns eine Exklusivführung aufs Dach, in die Buchsortierung und durch die Kinderbuchabteilung machte.

Zurück in der Schule wartete bereits ein köstliches Abendessen – Erdäpfelgulasch und Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster – auf uns. Wir richteten uns unser Nachtlager gemütlich ein. Unsere Frau Lehrerin las uns die Geschichte vom Gruselwusel vor. Danach durften wir alleine lesen, bis uns die Augen zufielen.

Am nächsten Morgen waren wieder ein paar Heinzelmütter am Werk, die uns ein leckeres Frühstück zauberten. Manche vergruben sich danach sofort wieder in ihren Büchern. Spätestens jetzt machte sich bemerkbar, dass einige von uns nur wenig geschlafen hatten, und viele mussten



Schülerinnen und Schüler suchten sich im Wissensturm Lesestoff für die Lesenacht

beim anschließenden Ostergottesdienst herzlich gähnen. Unsere Frau Lehrerin hatte Verständnis dafür und so verbrachten wir einen ausgesprochen entspannten und gemütlichen Unterrichtsvormittag!

Die Lesenacht der 4b war sicher ebenso aufregend, wobei an diesem Tag außer Lesen auch noch ein nächtli-

ches Völkerballspiel am Programm stand. Und bei der Nachtwanderung trafen die Viertklassler sogar auf einen echten „Gruselwusel“...

Dritt- und Viertklassler waren sich jedenfalls einig: Eine Nacht in der Schule gehört sicher zu den aufregendsten Erlebnissen in der Volksschulzeit! |

Margit Mittermaier

Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

Sehr geehrte Damen und Herren!
Mein Name ist Christiane Pflieger und ich habe mit 1. März 2017 die Leitung des Eltern-Kind-Zentrums Wilhering übernommen.

Ich wohne mit meinem Lebensgefährten und meinen 2 Kindern Flora (5 Jahre) und Greta (2 Jahr) in Altenberg bei Linz.

Als EKIZ-Leiterin freue ich mich darauf, mit Ihnen und für Sie und Ihre Kinder ein Programmheft zu gestalten, das EKIZ zu verwalten sowie viele von Ihnen persönlich kennen zu lernen.

Das Eltern-Kind-Zentrum soll ein Ort der Begegnung, des Erfahrungsaustauschs, des gemeinsamen Feierns und ein Ort zum Wohlfühlen sein.



Christiane Pflieger

Unser aktuelles Programmheft können Sie unter www.kinderfreunde.cc downloaden.



Sie finden darin Angebote zu Eltern-Kind-Gruppen, Veranstaltungen und Kreativprogrammen für Kinder, Vorträgen und Seminaren für Eltern und vieles mehr. Gerne nehmen wir auch Vorschläge und Anregungen für neue Kurse entgegen.

Auch auf Facebook finden Sie laufend aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen: www.facebook.com/elternkindzentrumwilhering

Sie erreichen uns per Mail unter: ekiz.wilhering@kinderfreunde.cc oder telefonisch unter: 0699/16886382. |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das EKIZ-Team

Landesmusikschule Wilhering

Erfolgreiche Musikschüler

Vor einigen Wochen hat der Landeswettbewerb „Prima la musica“ in der neuen Landesmusikschule Marchtrenk stattgefunden. Dabei gab es großartige Erfolge für Wilheringer Musikschüler.

Golo Gröppler, Horn erreichte in der Altersgruppe III+ einen 2. Preis, ebenso einen 2. Preis erreichte Klara Pfeiffer am Fagott.

Die Geschwister Agnes, Clara und Emma Nagl erspielten einen 1. Preis in der Kategorie Kammermusik für Streichinstrumente.

Lea Herbst erreichte mit ihrer Klarinette einen 1. Preis mit Auszeichnung,



Tubistin Hannah Jordan hat in der Landesmusikschule Wels das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold mit sehr gutem Erfolg abgelegt.

ebenso einen 1. Preis mit Auszeichnung konnte Sophie Fellner in der Kategorie Jugendliche Begleitung verbuchen.

Die Erfolge wurden noch durch eine hervorragende Leistung von Hannah Jordan bei der Abschlussprüfung „Audit of Art“ abgerundet. Hannah erreichte mit ihrer Tuba einen sehr guten Erfolg und kann mit Stolz ihr goldenes Jungmusikerleistungsabzeichen tragen.

Ich gratuliere allen Preisträgern sehr herzlich und bedanke mich auch bei den Lehrkräften für die umsichtige Vorbereitung. |

Konsulent Gerhard Reischl, Musikschuldirektor

Jam Club

„Aufdraht“ verneigen sich vor Georg Danzer

Georg Danzer war ein hochkreativer, vielseitiger Liedermacher, Poet und Sprachkünstler sowie ein unermüdlicher Kämpfer für Frieden und Toleranz. Er traf den Nagel auf den Kopf – und das im breitesten Wiener Dialekt ebenso wie in gepflegtem Hochdeutsch.

Danzer war ein ganz Großer des sogenannten Austropop, obwohl er einen Großteil seiner Karriere in Deutschland verbrachte und sich dort, ebenso wie in Österreich, als einer der gefeiertsten Sänger und Songschreiber deutscher Zunge etablierte.

Am 21. Juni 2007 ist Georg Danzer im 61. Lebensjahr einem Krebsleiden erlegen. Sein Todestag jährt sich heuer zum 10. Mal – für die Austropop-Enthusiasten von „Aufdraht“ Anlass genug, die unvergesslichen Danzer-Songs gebührend zu zelebrieren.



*Aufdraht lädt in den Jam Club ein
Peter Mayr/Permanent Moments*

Nicht versäumen!

Olles leiwaund – Hommage an Georg Danzer, Sa. 01.07.2017, CulturClub Wilhering, 20 Uhr

„Aufdraht“ sind:

Jürgen Rohrhuber (Gitarre, Gesang)
Peter Sighartner (Saxophon, Gesang)
Paul Sighartner (Bass, Gesang)
Mario Niederschick (Schlagzeug)
Alois Huber (Keyboards, Gesang) |

Peter Sighartner

Musikverein Schönering

Konzertwertung Bezirk Linz-Land in St. Marien am 2.4.17: Hervorragendes Ergebnis in Wertungsstufe D!

Die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Rudolf Feitzlmaier haben beim erstmaligen Antreten in der (höchsten bei der Wertung vertretenen) Stufe D mit 140,70 Punkten ein sensationelles Ergebnis erspielt. Es war das zweitbeste Ergebnis in Stufe D.

Frühjahrskonzert

Über 300 Besucher konnte Obmann Roland Wolfesberger beim heurigen Frühjahrskonzert am Samstag, 8.4.17 im Turnsaal der ehem. Hauptschule Schönering begrüßen. Unser ehemaliger Kapellmeister Thomas Rizy führte gewohnt launig und sachkundig durch das Programm.

Die Highlights: Die Wertungsstücke „CMYK“ und „Around the world in 80 days“, „Im weißen Rössl“ von Ralph Benatzky und das Potpourri „Best of Falco“ (arr. Stefano Conte). Sehr gut angenommen wurde der erstmalige gemütliche Ausklang des Konzertes im Turnsaal bei Speis, Trank und Musik.



Die Musiker wurden am Frühjahrskonzert geehrt

Ehrungen am Frühjahrskonzert:

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze: Simon Mayr, Saxophon (Jugendgruppe JOSCHIS); Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold: Hannah Jordan, Tuba; Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre als aktiver Musiker: Johannes Hauer, Saxophon; Verdienstmedaille in Gold für 35 Jahre als aktiver Musiker: Richard Geirhofer, Flügelhorn; Ehrenzeichen in Silber: Kpm. Rudolf Feitzlmaier (10 Jahre

Kapellmeister und langjährige Tätigkeit als Musiker im Verein) – Herzliche Gratulation allen Geehrten und Ausgezeichneten! Obmann Roland Wolfesberger stellte Sophia Höllmüller als neue Marketenderin vor.

Terminavisio:

Marschwertung St. Florian
Sa. 10.06.2017, voraussichtlich
14 Uhr – Der Musikverein freut sich über „Schlachtenbummler“!

Peter Sighartner

DIE AUSTROPOP-BAND **aufdraht** SPIELT:

OLLES LEIWAUND

Hommage an

GEORG DANZER

1. JULI 2017 20:00
CULTURCLUB WILHERING

ERMÄBIGT: 13 STEHPLATZ: 15 SITZPLATZ (GALERIE): 19

Infos und Karten – VVK: aufdraht.co.at facebook.com/aufdraht culturclub.at

Singkreis Schönering



Der Singkreis lädt herzlich zum Festkonzert am 10. & 11. Juni!

Nun ist es bald soweit, unser Konzert zum 30-jährigen Jubiläum steht vor der Tür. Die Aufregung steigt. Wir möchten unsere Zuhörer mit den beliebtesten Liedern aus diesen drei Jahrzehnten verwöhnen. Angesichts der großen Bandbreite fiel die Auswahl nicht leicht, es gibt einfach so viele schöne Melodien. Doch wie

gewohnt hat unser Chorleiter Mag. Bernhard Bruckboeg alles im Griff. Lassen Sie sich überraschen?!

Wir singen zwei Festkonzerte und es heißt „Hereinspaziert“ am **10. Juni** um 19:30 Uhr und am **11. Juni** um 17:00 Uhr in der Theaterscheune des Stiftes Wilhering.

Wir wünschen unserem Publikum gute Unterhaltung und genießen Sie mit uns das Fest. Anlässlich unseres Jubiläums haben wir auch wieder ein interessantes Rahmenprogramm. Es wird Kunsthandwerk unter anderem aus Holz, Ton und Filz zu sehen sein. Wer will, findet bestimmt etwas zum Mitnehmen.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt und wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein vor und nach unseren Konzerten.

Konzertkarten im Vorverkauf 12,00 € (Telefon 07226-2902 oder unter sk-schoenering@gmail.com sowie bei allen Chormitgliedern) und an der Abendkasse 15,00 €. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Bis dahin wünschen wir allen eine schöne vorsommerliche Zeit. |

Silvia Hirschfeld

Rotes Kreuz

Wir suchen DICH – Berufsfindungspraktikant beim Roten Kreuz im Rettungsdienst

Wenn Du zwischen 18 und 25 Jahre alt bist, bieten wir Dir die Möglichkeit eines Praktikums im Rettungs- und Krankentransport. In der Berufsausbildung zum Rettungsassistenten kannst Du Deine soziale Eignung testen und durch Dein Engagement die eigene Persönlichkeit entwickeln.

Du bekommst: die Ausbildung zum Rettungsassistenten, ein monatliches Entgelt lt. Kollektivvertrag (Geringfügigkeitsgrenze - € 374,- mtl.), eine Berufsausbildung

Du kannst: Deine Eignung für einen sozialen Beruf testen, Dich persönlich weiterentwickeln, praktische Erfahrungen in sozialen Berufen machen, eine Berufsausbildung erhalten

Voraussetzung: Alter zwischen 18 und 25 Jahren, schriftliche Bewerbung



mittels Formular, Praktikum max. 12 Monate

Auch besteht die Möglichkeit, an unserer Dienststelle ein freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Informiere

Dich einfach!

Bist Du interessiert?

Kontakt: 07272/2400-21

Freiwillig Mitarbeiten beim Roten Kreuz Wilhering:

Sie sitzt, passt, macht Spaß, macht Sinn, macht Freunde und bringt Erfahrung – die passende Jacke im OÖ. Roten Kreuz. Knapp 18.500 Freiwillige stellen derzeit ihre Freizeit in den Dienst der größten humanitären Hilfsorganisation des Landes. Viele gewohnte Dienste könnten ohne dieses Engagement nicht angeboten werden. Der Bedarf steigt aber weiterhin in nahezu allen Sparten – besonders jedoch in den Bereichen der freiwilligen Betreuungsdienste und im Rettungsdienst.

Der nächste Infoabend zur Rettungsassistentenausbildung findet am 20.06.2017 um 18.30 Uhr in der Bezirksstelle Eferding statt. Im Juli startet dann wieder ein Sommerkurs zur Rettungsassistentenausbildung! |

Klaus Dannerbauer

Seniorenbund Wilhering



Senioren Ausflug nach Ybbsitz

Ausflug

Der erste Ausflug nach dem Fasching führte uns nach Ybbsitz (NÖ). Hier besuchten wir die Firma Riess, deren bekannte Produkte der Marke „Kelomat“ Frauen und Männern gleichermaßen ein Begriff sind. Rund 3 Mio. Stück emailierte oder gebrannte Kochtöpfe, Pfannen, Schöpfer etc. verlassen jährlich die Manufaktur. Daneben werden auch besondere Werkstücke für renommierte Unternehmen, wie beispielsweise KTM, produziert. Am Nachmittag besuchten wir die Kartause Gaming. Wir erlebten eine interessante Kulturführung zum Haus und zum Leben der Mönche.

Nachruf

Am 25. Jänner feierte Fritz Grilnberger noch seinen 95. Geburtstag. Kurz darauf, am 11. Februar, verließ er uns für immer. Seit 1982 war er Mitglied unserer Ortsgruppe (OG), als Sprengelbetreuer in Schönering pflegte er gute Kontakte zu seinen Nachbarn und Freunden.

Als Kassaprüfer und als Obmann-Stv. unserer OG (2003-2007) war er sehr umsichtig. Für seinen Einsatz und sein besonderes Engagement erhielt er 2011 das Goldene Ehrenzeichen des OÖ Seniorenbundes, verliehen durch Landeshauptmann a.D. Dr. Josef Ratzenböck.

Rosen- und Spargelzucht waren seine Hobbies ebenso wie



eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern!

-  **Riesen-Auswahl an Top-Marken**
-  **Testcenter, Service, Profi-Beratung**

MEGASTORE LINZ-WEGSCHEID
4020 Linz, Melissenweg 3

 **0732-371145**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**

www.eBike-City.at



Fritz Grilnberger +

das Eisstockschießen. Bei vielen Ausflügen und Veranstaltungen war er gern gesehener Gast und sein Humor war legendär.

Wir sind dankbar für das gemeinsame Stück Weg, das wir mit ihm gehen durften! Heinz-Kurt Veres |

Imkerverein Mühlbach

Im Rahmen des monatlichen Treffens des Imkervereines Mühlbach überreichte der Bezirksgärtnermeister Ing. Sebastian Sandner im Namen der OÖ Gärtner den Imkern der Ortsgruppe einen herrlich bunten Primelgruß.

Herr Ing. Sandner spendete zusätzlich eine große Kornelkirsche, diese zeitig blühende Bienentrachtpflanze wurde unter den anwesenden Imkerinnen und Imkern verlost.

Gewonnen hat dieses Geschenk der Gesundheitswart unserer Ortsgruppe Herr Raimund Fröhlich.

Die Mitglieder der Ortsgruppe bedanken sich bei Herrn Ing. Sandner und den OÖ Gärtnern für diesen äußerst netten Frühlingsgruß. |

Manfred Aichinger



v.l.n.r.: Helmut Barth, Josef Ertl, Mario Füreder, Peter Kaimberger, Bezirksgärtnermeister Ing. Sebastian Sandner, Barbara Kern, Arnold Huemer, Raimund Fröhlich, Manfred Aichinger, Christian Leimlehner, Mag. Herbert Lunglmayr

Einladung

Lions Club Wilhering Donautal präsentiert:
Kabarett in der Scheune

BlöZinger
„bis morgen“



Seien wir doch ehrlich: Wer von uns hat noch nicht darüber nachgedacht, wie es wohl sein wird oder wie es sich anfühlt, wenn wir alt werden; welche Träume, Sehnsüchte, Ängste – aber auch Freuden – damit verbunden sind.

Freitag, 23. Juni 2017, 20.00 Uhr
Scheune Stift Wilhering, Einlass ab 19.00 Uhr
Kartenpreis: € 29,-

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Mit dem Erlös dieser Veranstaltung unterstützen wir regionale Hilfsprojekte und unverschuldet in Not geratene Menschen.



Lions Club Wilhering-Donautal
ZVR 494525160

email: wilhering@lions.at
wilhering-donautal.lions.at

Pfarrcafé Wilhering

Bierbrauen in Wilhering einst & jetzt

In der Ausstellung "Bierbrauen in Wilhering einst & jetzt" wird der historische Teil die beiden Brauhäuser des Stiftes aufgrund neuer Forschungen in differenzierter Weise darstellen.

Beginnend mit den 40 bäuerlichen Untertanen jenseits der Donau, deren Hopfenlieferung an die Stifthserrschaft Wilhering im Jahr 1278 die älteste Brautradition eines oö. Stiftes aktenkundig machte, spannt sich der Bogen von der Eigenbedarfsdeckung der barocken Kleinbrauerei im Alten Bräuhaus bis zur Glanzzeit und dem Niedergang der damals modernen Niklas-Brauerei im Neuen Bräuhaus.

Neben der Entwicklung der ehemaligen Brauereiveranda zum heutigen Pfarrheim werden die finsternen Keller- und Stollengewölbe zur Aufbewahrung von Märzenbier oder Wein für die Stiftskellerei ebenso beleuchtet wie die Hoftaverne, die Stiftsbinderei oder der mächtige Eiskeller.

Aufgezeigt werden auch die Pächterfamilien der Brauhäuser und der Taverne sowie die Brauereibelegschaften, die manches Unglück zu verkraften hatten.

Seit 1998 braut auch Rudi Kölbl mit seinem Team im ehemaligen Depot



Am 11. Juni wird die Ausstellung „Bierbrauen in Wilhering einst & jetzt“ eröffnet, bei der Sie unter anderem Pläne alter Brühhäuser bestaunen dürfen.

der FF Dörnbach unterschiedliche Biere im Florianibräu.

Angeregt durch einfachstes handwerkliches Brauen in Nordafrika entstand vor ca. 30 Jahren seine Vision, eine eigene Brauerei zu betreiben.

Nach mehreren Entwicklungsschritten präsentiert sich zurzeit das Florianibräu als kleine, feine Braustätte, die seit Jahren einen Beitrag zur Dorfkultur leistet.

Die Schau im Pfarrheim Wilhering wird am **Sonntag, 11.06.2017** um 9:30 Uhr durch Frau Vizebgmin Renate Kapl bei Gerstensaft und musikalischer Beglei-

tung des MV Dörnbach eröffnet. Um 11 Uhr wird ein Film über "Die Bierproduktion im Florianibräu" vorgeführt.

Das Team des Wilheringer Pfarrcafés lädt alle heimatkundlich Interessierten und Bierfreunde herzlich zum Besuch ein.

Gegen Voranmeldung unter 07226/3481 ist die Schau jederzeit zu besichtigen.

Geöffnet ist sie auch an folgenden Sonntagvormittagen:

02.07, 06.08. und 10.09.2017, jeweils von 9:30–12:00 Uhr. |

"Hopfen und Malz, Gott erhalt's!"

Wassergenossenschaft Schönering

Die Wassergenossenschaft Schönering hat am 09.03.2017 eine Genossenschaftsversammlung abgehalten, bei der der Ausschuss, die Rechnungsprüfer und die Funktionäre für fünf Jahre neu gewählt worden sind.

Obmann: Ing. Gerhard Haider,
Augasse 1, 4073 Wilhering,
+43 (0) 677 / 61 35 29 52,
gerhard_haider@aon.at

Kassierin: Doris Flatz, Schöneringer
Straße 22, 4073 Wilhering,
+43 (0) 676/814 14 250,
doris.flatz@gmx.at

Wasserwart: Harald Kuch,
Ziegelofenweg 15, 4073 Wilhering,
+43 (0) 664/73 61 50 78

Franz Stürzl, der die Wassergenossenschaft Schönering 16 Jahre lang von 14. Juli 2000 bis 09. März 2017 geführt



Die Wassergenossenschaft ehrt Mitglieder

hat, hat bei der Genossenschaftsversammlung die Funktion zurückgelegt. Franz Stürzl dankt dem Gemeindevorstand, dem Gemeinderat und den

Angestellten der Marktgemeinde Wilhering für die entgegengebrachte Wertschätzung und für die angenehme Zusammenarbeit.

Ortsbauernschaft Wilhering

Regionale Lebensmittel wichtiger denn je!

Gesunde und regionale Lebensmittel sind gerade in Zeiten von ständig wechselnden Ernährungstrends, Intoleranzen und Diäten besonders wichtig.

Die Wilheringer Landwirte gewährleisten hohe Lebensmittelsicherheit und bieten Produkte zu fairen Preisen und mit geringen CO₂-Bilanzen an.

Es freut uns, auch Sie als Kunden begrüßen zu dürfen!

Andrea & Thomas Feitzlmaier	Lisa & Klaus Aumayr-Mayr	Lioba & Peter Nowotny	Roitner Gudrun
	Spiesmayrhof	Passauerhof	
Reitherstr. 6	Hofweg 2	Lohnharting 4	Appersbergerstr. 38
Reith	Appersberg	Lohnharting	www.alpakahof-wilhering.at
andrea.feitzlmaier@24speed.at	www.spiesmayr.at		g.roitner@aon.at
0699 / 15 36 19 79	info@spiesmayr.at		0664 / 47 97 434
Hofladen – jeden Freitag 13 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	ab Hof verkauf nach tel. Absprache	Hofladen Di - Sa 08:00 - 12:30 & 13:30 - 19:00	ab Hof verkauf nach tel. Absprache
Brot, Gebäck, Dinkelreis, versch. Mehle	Kürbiskernöl, Essig, Marmeladen, HofSaft Apfel & Birne, HofMost	Eier, Nudeln, Dinkelprodukte, Weizenmehle, Apfel- u. Mischsäfte, Möste, Perlwein, Cider, Apfelperle, Edelbrände, Liköre, Kirschen & Weichsel, Äpfel, Christbäume, Kartoffeln	Milch, Joghurt, Trinkmolke, Frischkäsebällchen, Kürbiskernöl, - pesto, - knabberkerne
			Auf Bestellung: Topfen, Grillkäse & Hähnchen

Ein kurzer Überblick über die Produktpalette der Landwirte

AUSSERGEWÖHNLICH NEU.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Der neue ŠKODA OCTAVIA. Jetzt mit attraktiven Vorteils-Paketen!

Symbolfoto. Stand 04/2017. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.

Verbrauch: 3,9–6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 103–154 g/km.

CNG-Verbrauch: 5,5–5,7 m³/100 km. CO₂-Emission: 99–102 g/km.

MAYER

LINZ

4020 Linz, Industriezeile 72

Tel. 0732/779161, www.mayerlinz.at

Ihr kompetenter ŠKODA-Partner im Großraum Linz.



Christian Leitner
ŠKODA Markenleiter
Tel. 0732/779161-2600
christian.leitner@porsche.co.at

OÖ Landesjagdverband

Rehe, die bellen?

Vielen, die sich gerade jetzt im Frühsommer gerne in der Natur aufhalten, sind vielleicht schon bellende Laute aus dem Wald aufgefallen, die bei genauerem Zuhören aber ganz und gar nicht zu Hunden passen. „Und die Vermutung ist richtig,“ so Landesjägermeister ÖR Sepp Brandmayr, „denn das einem Hundebellen ähnliche sogenannte „Schrecken“, das wie „Bö-Bö-Bö“ klingt, stammt von Rehen!“ – Aber warum stoßen Rehe solche Laute aus? Und warum häufen sich diese Schrecklaute im Frühling und Sommer?

Wildbiologe und Geschäftsführer Christopher Böck klärt auf: „Rehwild, Böcke genauso wie Geißen, schreckt unter ganz verschiedenen Umständen. Einerseits wenn das Reh etwas sieht oder hört, ohne die Ursache der Störung dabei zu erkennen und andererseits um das Territorium abzugrenzen, wobei dies nur Böcke tun.“

Wenn Störungen oder Gefahren vernommen werden – das ist natürlich meist dann der Fall, wenn durch die Vegetation die Sicht eingeschränkt ist – warnen die Tiere ihre Artgenossen mithilfe dieser Laute. Der Jäger weiß, dass man sich dem Reh zu erkennen geben muss, also reden, pfeifen oder winken soll, um das Schrecken möglichst zu vermeiden.

Rehe schrecken im Winter selten, da Gefahren im unbebauten Wald leicht erkennbar sind. Und sie schrecken nicht, wenn sie in größeren Rudeln zusammenstehen, denn in diesen haben sie Wächter, die aufpassen. Das Warnen vor Feinden erfolgt dann durch das Spreizen des Spiegels, das sind die heller gefärbten oder weißen Haare am Hinterteil des Rehs, was schließlich zur Flucht des Rudels führen kann.

Das Schrecken der Böcke, das hauptsächlich im Frühjahr und Sommer erfolgt, dient außer-dem der Abgrenzung ihrer Territorien. Hierbei wird der Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Revier bis zur Brunft im Juli/August lautstark verkündet.

Selten kann das Schrecken aber auch mit Krankheiten in Verbindung stehen. Beispielsweise werden mitunter bei einem Befall mit Tollwut anhaltende Schrecklaute ausgestoßen. In Oberösterreich ist dabei aber nicht zu rechnen, da unser Land seit Jahren tollwutfrei ist.

„In unserem Bundesland, das typische Rehwildlebensräume besitzt, gehört das Schrecken im Frühling und Sommer einfach dazu“, so der Landesjägermeister. Dem ruhig verweilenden Jäger zeigt das Rehwild mit diesem Verhalten etwaige Störungen im Revier an. Wo Wildschweine vorkommen, kündigen Rehe damit häufig das Herannahen dieser Wildart an.

Mag. Christopher Böck



Reh im Klee

ARA
Abfall Recycling Austria

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND LINZ-LANZ

Gelber Sack effizientes Sammeln

Sie haben eben eine neue Rolle Gelbe Säcke erhalten.

Mit den Gelben Säcken nutzen Sie ein sehr bequemes System, bei dem die Kunststoff- und Metallverpackungen direkt bei Ihrem Haus abgeholt werden.

Nachfolgend wichtige Hinweise zur effizienten Nutzung der Gelben Säcke:

- **Nur Verpackungen** in den Gelben Sack geben; KEINE sonstigen Gegenstände aus Plastik wie Spielzeug, Geschirr, Schläuche, Rohre, Einweghandschuhe etc.
- **Volumen sparen:** PET-Flaschen zusammendrücken, Joghurtbecher stapeln, ...
- Volumen des Sackes voll ausnutzen
- Säcke **nicht zweckwidrig** verwenden



Flaschen-Knick-Trick

Wichtig: Flaschen flachdrücken und Boden umknicken!



Für Fragen stehen Ihnen die AbfallberaterInnen des BAV unter 07229/79870-14 oder -15 oder die MitarbeiterInnen am Gemeindeamt zur Verfügung.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.



Schutzkleidung:

- Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann
- Eine Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand,...) - Kopfbedeckung nicht vergessen!

Maßnahmen:

- Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken,...)
- Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen - auf einen sicheren Stand und rutschhemmende Sprossen achten
- Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen - die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren
- Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern



foto-fine-art.de/Pixelio

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ



Hausärztlicher Notdienst Linz-Land

Was tun, wenn man außerhalb der üblichen Ordinationszeiten des Hausarztes dringend einen Arzt braucht? Einfach die **Ärztenotdienstnummer 141** wählen. Unter dieser geben Mitarbeiter des Roten Kreuz des Standortes Traun rund um die Uhr Auskunft, welcher Arzt im Bezirk Linz-Land in Bereitschaft ist.

HÄND-Dienst an Wochentagen

Ein Hausarzt steht von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Ordination des Arztes in Rufbereitschaft mit Ordinations- und Visitedienst. Nachts steht der Visitedienst von 19:00 bis 07:00 Uhr zur Verfügung.

HÄND-Dienst an Wochenenden und Feiertagen

An diesen Tagen ist die jeweilige Ordination für Notfälle von 09:00 bis 12:00 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Auberger Wolfgang, Dr. med.
Spillheide 5, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 680404-0

Aumayr Reinhard, MR Dr. med.
Alte Hauptstraße 25, 4072 Alkoven
+43 (0) 7274 / 6325

Aydin-Yilmaz Selma, Dr. med.
Harterfeldstraße 31, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 68 06 30

Ferschner-Huber Andreas, Dr. med.
Harterfeldstraße 11, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 67 04 62

Fridrik Alfred, MR. Dr. med.
Ruflinger Straße 17, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 83 58

Gollmann Gerald, Dr. med.
Mayrhansenstraße 17, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 67 10 01

Grund Gudrun, Dr. med.
Schulstraße 12, 4073 Wilhering
+43 (0) 7226 / 2635

Höller Roland, Dr. med.
Oftringer Straße 1, 4064 Oftring
+43 (0) 7221 / 63426

Hörtenhuber Herbert, Dr. med.
Alte Hauptstraße 12, 4072 Alkoven
+43 (0) 7274 / 6424

Kepplinger Erwin, Dr. med.
Michaelsbergstraße 7, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 51 29

Kicin Jasim, Dr. med.
Welserstraße 39, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 89 11

Kiesenhofer Bernhard, Dr. med.
Meisterstraße 11, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 68 22 60

Kremer Eveline, Dr. med.
Schulstraße 28, 4061 Pasching
+43 (0) 7221 / 88 290

Kriechbaumer Bernhard, Dr. med.
Larnhauserweg 2, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 35 68

Liebhart Magdalena, Dr. med.
Ehrenfellnerstraße 6, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 67 33 23

Matscheko Nikolaus, Dr. med.
Mayrhansenstraße 17, 4060 Leonding
+43 (0) 732 / 671 001

Oberroithmair Helmut, MR Dr. med.
Im Kornfeld 8, 4073 Wilhering
+43 (0) 7221 / 88816-0

Rauch Rosemarie, Dr. med.
Sportplatzstraße 2, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 721 91

Rottmann Heike, Dr. med.
Humerstraße 12, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 720 70

Scherf Claudia, Dr. med.
Waldeggstraße 123, 4060 Leonding
+ 43 (0) 732 / 68 28 68

Schwanninger Martin, Dr. med.
Kranholzstraße 3, 4060 Leonding
+43 (0) 7221 / 63 030

Windner Michael, Dr. med.
Neubauer Straße 26, 4063 Hörsching
+43 (0) 7221 / 725 16

Lions Club Wilhering-Donautal

Wir helfen in Not geratenen Menschen!

Kontaktieren Sie uns per E-Mail:
wilhering@lions.at



www.lions.at/wilhering-donautal

Sprechtage

Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09:00 bis 11:00 Uhr und an den nachstehend angeführten Terminen von 16:30 bis 18:00 Uhr.
Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.

06.06., 13.06., 20.06., 27.06.2017

04.07., 11.07., 18.07., 25.07.2017

Vizebürgermeister Jürgen Kemetmüller

Statt Pfingstmontag wird der Sprechtag am Dienstag, 06.06.2017 von 16:00 bis 17:00 Uhr abgehalten.

Jeden 1. Montag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr

Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird erbeten.

2. Vizebürgermeisterin Renate Kapl

Jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird höflich ersucht.

Kostenfreie Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr

06.06., 04.07., 01.08., 05.09.2017

erste anwaltliche Beratung

Terminvereinbarung bei Kanzlei notwendig

Kanzleianschrift:

Anwaltssozietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner
Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz

Tel.: 0732/65 70 70 Serie



Kostenfreie Notarsprechstage

Marktgemeindeamt Wilhering

jeweils von 16:00 bis 17:00 Uhr

Terminvereinbarung bei Notarkanzleien notwendig

18.07., 19.09.2017

Notariatsanschrift Dr. Gernot Eicher

Mayrhansenstraße 14, 4060 Leonding

(ehem. Notariatskanzlei Dr. Bruckbauer)

Tel.: 0732/67 32 00

20.06., 22.08.2017

Notariatsanschrift Mag. Gebhard Huber

Spillheide 5, 4060 Leonding

(neben dem Feuerwehrhaus im Zentrum von Leonding, ehemalige Ordination Dr. Bell)

Tel.: 0732/90 88 02



Keine Trauungen

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

Samstag, 03.06.2017

Freitag, 27. + Samstag, 28.10.2017

Samstag, 23.12.2017

Samstag, 30.12.2017

Für folgende Angelegenheiten bitten wir um schriftliche Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung
- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Leitung Standesamt:

Elke Hirsch

Tel.: 07226 / 22 55 - 13

Redaktionsschluss

23.06.2017

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeindeamt Wilhering

Linzer Straße 14

4073 Wilhering

Tel.: 07226 / 22 55

Fax.: 07226 / 3095

gemeinde@wilhering.at

www.wilhering.at

 Wilhering.Info

Erscheinungsort und Verlagspostamt:

4073 Wilhering

Zulassungsnummer: 95271L75U

Offenlegung laut Mediengesetz § 25:

Medieninhaber (Verleger)

Marktgemeinde Wilhering

Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich:

(ausgenommen Veranstaltungstermine)

Bürgermeister Mario Mühlböck

Grundlegende Richtung des Mediums:

Information amtlichen und allgemeinen Charakters, unparteilich

Fotos:

Marktgemeinde Wilhering, privat, in der Gemeinde aktive Vereine,

Institutionen und Gruppierungen

Titelbild

Hersteller:

BTS Druckkompetenz GmbH

Holthausstraße 2

4209 Engerwitzdorf

*Vom Ursprung zum Genuss
mit authentischer Kreativität!*

STADLERHOF
WILHERING

www.stadlerhof-wilhering.at

www.fitnessamstadlerhof.at

HOCHZEITEN - VERANSTALTUNGEN - SEMINARE -
FIRMENEVENTS - KINDERFESTE

So schnell
kann's gehen.

Christian Stadler
Bezirksdirektor
gewerblich geprüfter
Vermögensberater
gepr. Versicherungsfachmann (BÖV)
0664/40 43 224
christian.stadler@wuestenrot.at



FlexibleLife.

Die Lebensversicherung, die sich Ihrem Leben anpasst.

wuestenrot.at/flexiblelife

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN